

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 9. Dezember 2016

Nummer 25



Neue Kulturstätte für Feuchtwangen



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Der Entertainer und Conferencier Denis Wittberg entführt am 16.12. in die Zeit der goldenen 20er und 30er Jahre.

Foto: © privat

- | | | | |
|---|---|---------------------------------|---|
| 8. bis 11. Dezember | Feuchtwanger Weihnachtsmarkt
Kirchplatz | 22. Dezember 17 Uhr | Feuchtwanger Weihnachtsmarkt
Kirchplatz |
| 9. Dezember 19 Uhr | Tim Brown – Rockige Weihnachten
Kirchplatz | 22. Dezember 19 Uhr | Weihnachtsverlosung des Gewerbevereins
Kirchplatz |
| 9. Dezember 19 Uhr | Weihnachtskonzert der Städt. Musikschule
Sängermuseum | 2. Januar 19.30 Uhr | „Patagonien – von Santiago de Chile bis Feuerland“ – Fotoschau Film- und Fotoclub
Gasthaus Sindel-Buckel |
| 11. Dezember 14.30, 16.00 und 17.00 Uhr | Puppentheater auf dem Weihnachtsmarkt
Organistenhaus | 6. Januar 19 Uhr | Festliches Chorkonzert zum Ausklang der Weihnachtszeit mit Consortium Cantorum
Kath. Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra |
| 11. Dezember 19 Uhr | Weihnachtskonzert von Nova Luna
Kath. Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra | 14. Januar 20 Uhr | Tom & Basti: „a’zwickt“
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel |
| 13. Dezember 11 Uhr | Offene Wanderung
Treffpunkt: Marktplatz am Röhrenbrunnen | 20. bis 22. Januar | 2. Feuchtwanger Schwarzwildtage |
| 13. Dezember 19 Uhr | Strick-Häkel-Bastel-Gruppe der AWO
AWO-Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 | 21. Januar 18 Uhr | Tour Regional – kulinarische Geniebertour
Feuchtwanger Wirtshäuser |
| 15. bis 18. Dezember | Feuchtwanger Weihnachtsmarkt
Kirchplatz | 27. Januar 20 Uhr | Ludwig W. Müller „Dichter Verkehr“
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel |
| 15. Dezember 19 Uhr | Über Gott und die Welt – Evang. Frauenverein
Café am Kreuzgang | | |
| 16. Dezember 16 Uhr | Café International
Haus am Kirchplatz | | |
| 16. Dezember 20 Uhr | casino live on stage
Denis Wittberg und seine Schellack-Solisten „Ich steh’ im Schnee“
Musikalische Revue mit Schlagern 20er/30er Jahre
Spielbank | | |
| 17. Dezember 19 Uhr | Melodische Weihnachten mit der Lieder-Steffi
Kirchplatz | | |
| 18. Dezember 14.30, 16.00 und 17.00 Uhr | Puppentheater auf dem Weihnachtsmarkt | | |
| 20. Dezember 11 Uhr | Offene Wanderung
Treffpunkt: Röhrenbrunnen am Marktplatz | | |
| 20. Dezember 19 Uhr | Strick-Häkel-Bastel-Gruppe der AWO
AWO-Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 | | |
| 20. Dezember 19.30 Uhr | Traditionelles Weihnachtskonzert des Gymnasiums
Stiftskirche | | |
| 21. Dezember | Herrenabend
Spielbank | | |
| | | 13. Mai 2016 bis 30. April 2017 | Luther & Gutenberg-Ausstellung
Johanniskirche Feuchtwangen |
| | | 16. September bis 18. Dezember | „Der Duft von Schabbat“
Besamime und jüdische Kultgeräte – Kostbarkeiten des Handwerks
Fränkisches Museum Feuchtwangen |
| | | 5. November bis 23. Dezember | „Winterzauber“
Weihnachtsausstellung der Freizeitkünstler
Kleine Galerie |
| | | 12. November bis 18. Dezember | „Linoldruck – Hochdruck – Bluthochdruck“
Kunstaussstellung
Wolframs Galerie |
| | | 27. November bis 18. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“
Johanniskirche |

AUSSTELLUNGEN

-
- Info-Telefon für alle Veranstaltungen:**
Tourist-Information 09852/904 55
Änderungen vorbehalten!
-



„Unser Verkehrskonzept“

Einladung zum Workshop am 21.1.2017
zum Thema „Verkehr in der Altstadt“



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Frühjahr und Sommer diesen Jahres haben wir bereits mit umfassenden Verkehrserhebungen und Haushaltsbefragungen einen wichtigen Schritt in Richtung unseres Verkehrskonzeptes gemacht. Das beauftragte Büro, die Fa. Brenner BERNARD Ingenieure GmbH, hat zwischenzeitlich die Daten ausgewertet, sodass wir im Januar mit dem ersten von insgesamt drei geplanten Workshops starten können.

Der erste Workshop wird sich mit dem Verkehr in der Altstadt beschäftigen. Hierzu möchten wir interessierte Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich für

Samstag, den 21.01.2017

Ort: Stadthalle Kasten

Zeit: 10 bis 13 Uhr

einladen. Nach einem kleinen Impulsvortrag durch das beauftragte Fachunternehmen mit Vorstellung der wesentlichen Erhebungsergebnisse werden wir an Thementischen noch tiefer in Einzelthemen einsteigen. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einem „get-together“ unter Vorstellung der Ergebnisse am jeweiligen Thementisch gegen Ende des Workshops.

Die erarbeiteten Ergebnisse der Workshops werden nach Abschluss aller Workshops vom beauftragten Büro bewertet, bevor der Stadtrat anschließend über die Verabschiedung des Verkehrskonzeptes berät.

Damit wir für das leibliche Wohl planen und die Anzahl der Thementische festlegen können, bitten wir Sie um Anmeldung Ihrer Teilnahme bis spätestens **5. Januar 2017** bei Frau Betz (gerne auch per Mail oder telefonisch unter Tel.: 904-141 bzw. manuela.betz@feuchtwangen.de)

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Ihr Patrick Ruh
1. Bürgermeister



Feuchtwanger Weihnachtsmarkt

Das Programm 2016

26.11.2016 bis 18.12.2016

– neu: Erweiterungstermin 22.12.

Freitag: 17 bis 20 Uhr

Samstag: 16 bis 20 Uhr

Sonntag: 14 bis 20 Uhr

ab dem 8.12.2016 auch donnerstags 17 bis 20 Uhr

Freitag, 9. Dezember

- 17.00 Uhr: Der Feuchtwanger Weihnachtsmann besucht den Weihnachtsmarkt
- 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr: Heute sind die Alpakas der Familie Rister auf dem Weihnachtsmarkt zu Besuch
- 19.00 Uhr: Weihnachtskonzert der Musikschule Feuchtwangen, Sängermuseum Feuchtwangen
- 19 Uhr bis 22.00 Uhr: „Rockige Weihnachten“ mit Tim Brown

Samstag, 10. Dezember

- 16 Uhr bis 20.00 Uhr: Heute sind die Alpakas der Familie Rister auf dem Weihnachtsmarkt zu Besuch
- 16.45 Uhr: Die Blaskapelle J. Eigner spielt auf
- 17.00 Uhr: Das Feuchtwanger Christkind besucht den Weihnachtsmarkt
- 18.00 Uhr: Kurzandacht in der Stiftskirche
- 18.30 Uhr: Weihnachtliche Musik mit den „Lichtenauer Weihnachtswichteln“ in der Stiftskirche

Sonntag, 11. Dezember

- 14 Uhr bis 18.00 Uhr: Kaffeezeit im Haus am Kirchplatz
Gastgeber: Sonnenhof
- 14 Uhr bis 20.00 Uhr: Heute sind die Alpakas der Familie Rister auf dem Weihnachtsmarkt zu Besuch
- 14.30 Uhr, 16.00 und 17:00 Uhr: Puppentheater, 3 Stücke zu 20 Minuten, im Organistenhaus
- 15.00 Uhr: Der Chor der Schule Feuchtwangen-Land singt vor dem Portal der Stiftskirche
- 17.00 Uhr: Das Feuchtwanger Christkind besucht den Weihnachtsmarkt
- 18.30 Uhr: Der Posaunenchor Mosbach spielt auf

Donnerstag, 15. Dezember

- 17 Uhr bis 20.00 Uhr: Marktbetrieb – Abend der Betriebe

Freitag, 16. Dezember

„Leuchtende Weihnachten“ – mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Feuchtwangen – das ganze Wochenende !
„Der Kreuzgang ist für Sie stimmungsvoll illuminiert“

- 17.00 Uhr: Der Feuchtwanger Weihnachtsmann besucht den Weihnachtsmarkt
- 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr: Heute sind die Alpakas der Familie Rister auf dem Weihnachtsmarkt zu Besuch
- 17.30 Uhr: Die evangelischen Kindergärten Sandweg, Wannenbad und Wohlgemuthstraße singen vor dem Portal der Stiftskirche.
- 20.00 Uhr: Denis Wittberg und seine Schellack-Solisten „Ich steh' im Schnee“, Ort: Spielbank Feuchtwangen

Samstag, 17. Dezember

- Leuchtende Weihnachten im Kreuzgang
- 14.30 Uhr, 15.30 Uhr und 16.30 Uhr: Feuchtwanger Kinderweihnacht: Weihnachtsgeschichten – vorgelesen von Nicole Heckmann. Treffpunkt: Feuchtwanger Weihnachts-Werkstatt im Organistenhaus
- 16 Uhr bis 20.00 Uhr: Heute sind die Alpakas der Familie Rister auf dem Weihnachtsmarkt zu Besuch
- 17.00 Uhr: Das Feuchtwanger Christkind besucht den Weihnachtsmarkt
- 18.00 Uhr: Kurzandacht in der Stiftskirche
- 18.30 Uhr: Der Gesang- und Musikverein Feuchtwangen 1827 singt mit dem Kinder- und Jugendchor Cantemus in der Stiftskirche
- 19 Uhr: „Melodische Weihnachten“ mit der Lieder-Steffi + 1

Sonntag, 18. Dezember

- Leuchtende Weihnachten im Kreuzgang
- 14 Uhr bis 18.00 Uhr: Kaffeezeit im Haus am Kirchplatz
Gastgeber: Mission mit Frauenkreis zu Gunsten Wambote
- 14 Uhr bis 20.00 Uhr: Heute sind die Alpakas der Familie Rister auf dem Weihnachtsmarkt zu Besuch
- 14.30 Uhr, 16.00 und 17.00 Uhr: Puppentheater, 3 Stücke zu 20 Minuten, im Organistenhaus
- 15.00 Uhr: Der Chor der Schule Feuchtwangen Stadt singt vor dem Portal der Stiftskirche
- 16.45 Uhr: Der Musik und Posaunenchor Larrieden spielt auf
- 17.00 Uhr: Das Feuchtwanger Christkind besucht den Weihnachtsmarkt
- 18.30 Uhr: Blaskapelle Thürnhofen in der Stiftskirche

Dienstag, 20. Dezember – Stiftskirche

- 19.30 Uhr: Weihnachtskonzert des Gymnasiums

Donnerstag, 22. Dezember

- 19.00 Uhr: Marktbetrieb und große Weihnachts-Doppelverlosung des Gewerbevereins Feuchtwangen „Spitze“ e.V.

Ohne Gewähr: Kurzfristige Änderungen sowie wetterbedingte Ausfälle sind möglich !!

Kultur Feuchtwangen / casino live on stage

Ich steh' im Schnee

Weihnachtliches mit den Schellack-Solisten in der Spielbank

Überall haben die Weihnachtsmärkte eröffnet, in den Häusern duftet es nach Zimt und anderen weihnachtlichen Gewürzen, die Nähe des Heiligen Abends lässt sich nicht mehr leugnen: Lassen Sie sich hochverehrtes Publikum weihnachtlich verzaubern!

Auch Denis Wittberg und seine Schellack-Solisten nehmen sich am 16. Dezember 2016, ab 20 Uhr in der Spielbank Feuchtwangen dieses Themas an. Neun Solisten und ein Sänger tragen wie gewohnt, in souveräner Manier, weihnachtliche Musik im Stile der 20er und 30er



Denis Wittberg & Schellack-Solisten © dihu_fotokunstfoto

Jahre dar. Mit ironischem Unterton und leicht unterkühltem Charme bietet der Sänger eine Zusammenstellung von bekannten Schlägern mit brandaktuellen und zeitkritischen Texten. Erleben Sie Werke, wie „vom Himmel hoch“ oder „... süßer die Glocken nie klingen“ nicht et-

wa als weltliches Werk sondern als Foxtrott im 4/4 Takt, so als wäre es in den 20er Jahren entstanden. Wie gewohnt wird Denis Wittberg von einem Ensemble ausgezeichneter Instrumentalisten, den Schellack-Solisten begleitet. Die musikalische Leitung dieser famosen Truppe liegt in den bewährten Händen von Jens Hunstein. Alle dargebotenen Arrangements sind von Martin S. Schmitt und Jens Hunstein eigens für das Ensemble angefertigt. Mit Schlagern rund um das Thema Weihnachten. Freuen Sie sich auf Humorvolles, Besinnliches, aber auch Nachdenkliches zum Fest der Liebe.

Karten und Informationen zum Konzert am 16. Dezember 2016, um 20 Uhr, in der Spielbank Feuchtwangen, gibt es im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon 09852/904 44, E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de, auf www.reservix.de und im Ticket-Shop der Facebook-Seite „Kultur Feuchtwangen“. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr. Ab 19.15 Uhr lädt die Spielbank zu einem Sekt ein.

Im Vorverkauf in der Tourist Information und im Kulturbüro

Tom & Basti „a'zwickt“

– Volkssänger – im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel am Samstag, 14. Januar 2017



Tom & Basti, die waidlerische Antwort des 21. Jahrhunderts auf die unerreichten Volkssänger-Originale Weiß Ferdl und Roider Jackl. 15 Jahre sind die beiden mittlerweile als Wirtshausmusiker auf Tour. Aus den Buam aus der Mauth sind gstandene Mannsbilder geworden, in denen die alten Kindsköpfe stecken. Sie ziehen mit Gitarre, Steirischer und ihren typischen alten Gewändern wie Vagabunden von Ort zu Ort. Grad so, als wäre die Uhr zurückgedreht worden: Tom & Basti verkörpern die neue Art der Rückbesinnung. Ihre Liebe zu Heimat und Sprache ist in jedem Stück spürbar.

Sie beweisen, dass Dialekt nichts Hinterkünftiges, sondern Ausdruck eines wiederentdeckten (nieder-)bayerischen Selbstbewusstseins ist. Tom & Basti stehen in erster Linie freilich für Spaß und Gaudi, verstehen es jedoch auch einmal leisere Töne anzuschlagen.

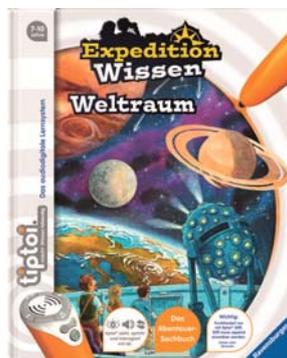
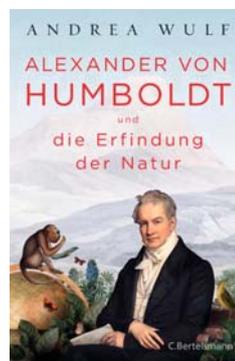
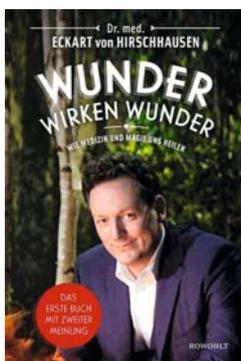
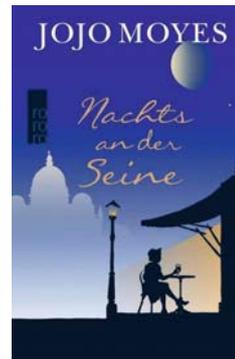
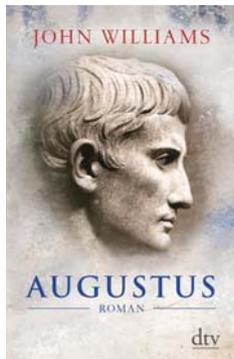
Auf der aktuellen Platte sind humorvolle Wirtshausgangl und zum Teil auch melancholische Klänge zu finden, bei denen man sich am heimischen Stammtisch unter Umständen noch eine Halbe mehr genehmigen würde – „a'zwickt hot's mi“.

Vorverkauf: Tourist Information Feuchtwangen
Tel.: 09852/904-55
Kulturbüro Feuchtwangen
Tel.: 09852/904-44
Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 15.– € VVK
17.– € Abendkasse



Neue Medien in der Stadtbücherei

Aktueller Lesestoff, neue Filme und Hörbücher erwarten die Gäste



Mehr neue Titel finden Sie im Internet unter: Stadt Feuchtwangen > Leben & Wohnen > Stadtbücherei > Leserkonto & Bibliothekskatalog > Online Recherche > Neuerwerbungen.

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbücherei zwischen den Feiertagen vom 24. bis 31. Dezember 2016 geschlossen bleibt.



Tischtennis-Stars jetzt im Goldenen Buch der Stadt Feuchtwangen



Den von der Tischtennisabteilung des TuS Feuchtwangen ausgerichteten FM Munzer Tischtennis SuperCup 2016, nahm 1. Bürgermeister Patrick Ruh zum Anlass, die daran teilnehmenden aktuellen und ehemaligen Weltklasse-Spieler für einen Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Feuchtwangen zu gewinnen.

Neben Timo Boll (u.a. Weltmeister und Olympiamedailleengewinner) und Jan-Ove Waldner (u.a. Einzel-Olympiasieger) verewigten sich auch Jörgen Persson, Marcos Freitas, Wang Xi und Petr Korbel im wichtigsten Buch der Kreuzgangstadt.

Knapp 500 begeisterte Zuschauer waren Zeuge dieses Vorgangs und der daran anschließenden hochklassigen und unterhaltsamen Tischtennisveranstaltung in der Ballsporthalle.



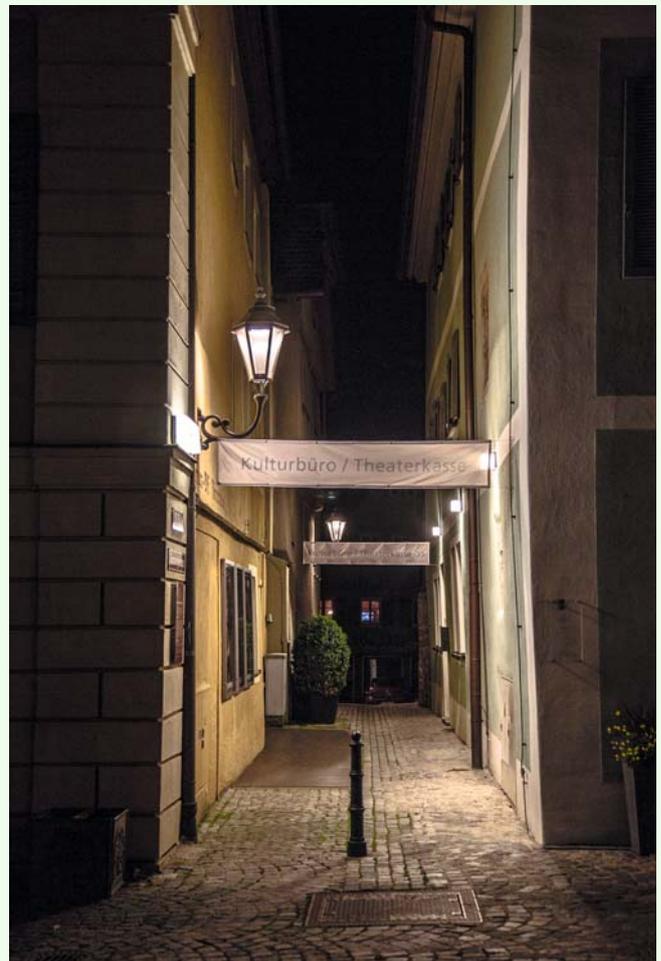
Kreuzgangspiele 2017

Im Winter Freude auf den Sommer schenken

Theatergutscheine von den Kreuzgangspielen sind eine gute Geschenkidee

Inzwischen brennen an den Adventskränzen schon zwei Kerzen und das Weihnachtsfest rückt immer näher: Eine wundervolle Geschenkidee – auch zum Weihnachtsfest – ist ein Gutschein für die traditionsreichen Festspiele im einzigartigen Ambiente des über 1000 Jahre alten Kreuzgangs. Ob Musical-Fan oder Liebhaber des klassischen Theaters, ob Familie oder Freunde, ein Theater-Gutschein ist für jeden und jede das passende Geschenk.

Die Gutscheine sind für alle Stücke der Kreuzgangspiele 2017 einlösbar, in allen Preiskategorien zu erwerben und insgesamt sogar 3 Jahre gültig. 2017 steht das Musical „Kiss me. Kate“ mit Live-Band auf dem Programm, zum Reformationsjubiläum ist eine Uraufführung eines großen Historiendramas um Martin Luther zu sehen und für Kinder und Familien gibt es Michael Endes „Jim Knopf“ auf der Kreuzgang-Bühne. Auch im Nixel-Garten an der Stadtmauer wird wieder Theater gespielt: Für kleine



Kulturbüro

© Nicole Brühl

Kinder ab 3 zeigt die Bühne Bumm „Die Prinzessin auf der Erbse“ und für junge Erwachsene ab 14 Jahren ist Wolfgang Herrendorfs „Tschick“ zu sehen. Darüber hinaus bieten die Kreuzgangspiele auch 2017 wieder ein vielfältiges Rahmenprogramm vom TheaterStadtSpaziergang, über die Museumsnacht bis zur legendären Mitternachtsrevue.

Gutscheine kaufen – das geht auch Last Minute!

Das Kulturbüro hat für Sie bis zum 23. Dezember 2016, um 12.30 Uhr geöffnet. Kommen Sie vorbei: Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen. Telefon: 09852/904 44

Weitere Informationen zum Programm und alle Termine gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Konzeption einer Markthalle für regionale Produkte

Ein regionales „Herzstück“ für Feuchtwangen

Die Meinung der Feuchtwanger Bürger ist gefragt

Feuchtwangen im November. „Das Land ist die Lebensqualität der Stadt und umgekehrt braucht das Land die Stadt als Markt.“ Am Konzept einer funktionierenden Stadt-Land-Beziehung arbeitet der Verein Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V.“ derzeit gemeinsam mit der Stadt Feuchtwangen. Das Kooperationsprojekt Modellvorhaben „Markthalle“, das vom Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung gefördert wird, soll vor allem das regionale Herz im Kern Feuchtwangens wieder höher schlagen lassen.

Im Rahmen des Projektes werden die Anbieter von regionalen Produkten im Feuchtwanger Umland und dem Landkreis Ansbach systematisch ermittelt und in Produktgruppen eingeteilt. Ermittelt werden nicht nur der Status quo, sondern auch mögliche oder notwendige Ergänzungen. Gleichzeitig startet jetzt eine Befragung zum Einkaufsverhalten der Bevölkerung, die Bedarf und Wünsche der Feuchtwanger Bürger ermittelt.

Hervorragende Voraussetzungen für regionale Nahversorgung in Feuchtwangen

Feuchtwangen weist mit seinen 87 Ortsteilen eine ganz besondere Stadt-Land-Struktur auf, wie sie in Städten dieser Größenordnung nahezu beispiellos und besonders ist. Gleichzeitig ist in Feuchtwangen, das nicht selten als „Wiege der Regionalität“ bezeichnet wird, der Regionalitätsgedanke (zumindest theoretisch) weiter gereift als irgendwo anders. Hervorragende Voraussetzungen und große Chance also, (in die Praxis zu schreiten und) den Feuchtwanger Bürgern ein identitätsstiftendes Herzstück für regionale Produkte zu schaffen. Jedoch nicht nur regionale Produkte, sondern auch weitergehende Dienstleistungen oder Unterhaltungsmöglichkeiten sollen in die-

sem Gebäude, das derzeit den Arbeitstitel „Markthalle“ trägt, angeboten werden.

Die Meinung der Feuchtwanger Bürger für den Erfolg eines „Markthallen-Konzeptes“ ist gefragt.

Die Befragung zum Einkaufsverhalten wird vornehmlich auf dem Feuchtwanger Weihnachtsmarkt stattfinden und von Schülern und Studenten durchgeführt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit ab sofort online über die Websites der Stadt Feuchtwangen und des ALLES e.V. an der Umfrage teilzunehmen.

Wann, wie und wo werden welche Lebensmittel eingekauft? Was fehlt am bisherigen Angebot? Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Ausrichtung ihres zukünftigen Einkaufserlebnisses im Herzen Feuchtwangens aktiv mitzugestalten. **Die Teilnehmer der Umfrage können auf Wunsch an der Verlosung von 30 Geschenkkörben mit regionalen Produkten im Wert von 25 Euro teilnehmen.**

Über folgenden QR-Code kann die Umfrage aufgerufen werden:



Ansprechpartner

Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V.
Ilonka Sindel, Tel. 09852/113 81,
E-Mail: sindel@artenreiches-land.de
Andrea Winter, Tel. 09852/7 03 29 20,
E-Mail: winter@artenreiches-land.de

Stadt Feuchtwangen Thomas Müller, Tel. 09852/904-105,
E-Mail: stadtmarketing@feuchtwangen.de



Junge Festspiele im Nixelgarten und neuer barrierefreier Fußweg bis zur Praxisklinik

So in etwa, wie auf der Titelseite dieses Mitteilungsblattes, könnte der neue Vorplatz der Nixel-Scheune am oberen Tor nach seiner Umgestaltung aussehen. Scheune und Garten werden für Kleinkinder- und Jugendtheater neu gestaltet.

Seit der Festspielsaison 2009 nutzen die Kreuzgangspiele zusätzlich zum Spielort im Kreuzgang auch das sog. Nixel-Areal. Im Rahmen der „Jungen Festspiele im Nixelgarten“ werden Theaterstücke für kleine Kinder zwischen 3 und 6 Jahren und Theaterstücke für Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren angeboten. Darüber hinaus dient die Spielstätte als Ort für kleinere und experimentelle Aufführungen im Rahmen der Reihe Kreuzgangspiele extra.

Neben dieser Umgestaltung wird außerdem der bisher nicht zugängliche Stadtgraben als barrierefreie Fußwegeverbindung zwischen oberem Tor und Praxisklinik neu entwickelt und als öffentliche Grünfläche gewidmet.

Bestandteil des Konzeptes Soziale Stadt

Die Erschließung des Stadtgrabens als öffentliche Fußwegeverbindung ist Bestandteil des Integrierten Handlungskonzeptes „**Soziale Stadt**“. Nachdem die Verbindung vom Peuntweg zur Rothenburger Straße bereits angelegt wurde, entsteht nun der Lückenschluss zur Praxisklinik.

Eine Arbeitsgruppe aus allen Fraktionen des Stadtrates, dem Kulturamt und dem Stadtbauamt hat unter Leitung des 3. Bürgermeisters, Herrn Herbert Lindörfer, das Konzept für das Theater im Nixelgarten sukzessive weiterentwickelt und nach vorne gebracht

Das Gesamtkonzept setzt sich aus folgenden fünf Bausteinen zusammen:

- **Umgestaltung des Vorplatzes am oberen Tor:** Der Vorplatz erfüllt nach seiner Umgestaltung mehrere Funktionen. Zum einen grenzt er die Spielstätte gegenüber der Rothenburger Straße ab, zum anderen dient er der barrierefreien Erschließung der Nixel-Scheune und der angrenzenden logopädischen Praxis. Das Zentrum bildet eine Grünfläche auf der ein Obstbaum Platz findet.
- **Umnutzung des Hauses Rothenburger Straße 2:** Im Erdgeschoss werden Toiletten für Besucher des Theaters geschaffen. Der Zugang erfolgt über die angrenzende Außentreppe. Im Bereich des Stadtgrabens wird eine behindertengerechte Toilette als kleiner, eingeschossiger Baukörper angefügt. Im Ober- und Dachgeschoss des Hauses finden sich zukünftig die Umkleiden, Sozial- und Sanitärräume für die Schauspieler des Theaters.

- **Statische Sicherung der Stadtmauer:** Das letzte Stück der Feuchtwanger Stadtmauer, welches noch quasi unbeschadet erhalten ist und über einen Wehrgang verfügt, hat sich im Laufe der Zeit immer weiter nach außen geneigt, so dass eine statische Sicherung erforderlich wird. Da der Untergrund im Auffüllungsbeereich des Stadtgrabens nicht ausreichend tragfähig ist, müssen die vier stabilisierenden Strebepfeiler auf einem tiefgegründeten Fundament ruhen.

- **Sanierung und Umnutzung der Nixel-Scheune:** Die Bausubstanz der denkmalgeschützten Scheune aus dem Jahr 1808 hat durch mehrere Ein-, Um- und Anbauten stark gelitten, eine Sanierung ist unvermeidlich. Ziel ist es daher, die baulichen Veränderungen soweit wie möglich zurückzunehmen und Schäden zu beseitigen. Dabei soll der Charakter des bäuerlichen Anwesens erhalten bleiben. Um dem gerecht zu werden, hat man sich dazu entschieden, das Gebäude nur für eine Frühjahr-Sommer-Herbst-Nutzung vorzusehen. Durch eine Temperierung des Innenraumes wird auch an kühlen Tagen der nötige Komfort erreicht. Eine Winternutzung hätte einen massiven Eingriff in die Gebäudehülle erfordert, der das Wesen der Scheune grundlegend verändert und wirtschaftlich nicht tragfähig gewesen wäre. Der Innenraum wird zukünftig von einer rund 50 m² großen Theaterbühne geprägt, die von der ansteigenden Tribüne mit etwa 150 Sitzplätzen sehr gut eingesehen werden kann. Im Obergeschoss wird im offenen Dachraum eine Galerie für die Theaterpädagogik geschaffen. Dadurch kann der Ort dazu dienen, ein „theaterpädagogisches Pilotprojekt“ zu etablieren.

- Nach den Vorstellungen für die kleinsten Zuschauer haben diese zudem immer die Möglichkeit, mit den Schauspielerinnen, der Bühne und den Requisiten in Kontakt zu kommen und so erste nachhaltige Erfahrungen mit der Welt des Theaters zu sammeln. **Dieses theaterpädagogische Programm soll durch Workshops und Jugendclubs sowie integrative Theaterprojekte erweitert werden.**

- **Umgestaltung der Außenanlagen:** Das idyllisch eingewachsene Nixel-Areal und der improvisierte Charakter der Spielstätte haben ihren ganz eigenen Charakter über die Jahre entwickelt und zum Erfolg der „Jungen Festspiele im Nixelgarten“ beigetragen. Dem gegenüber steht aber auch der Wunsch der Besucher nach etwas mehr Komfort und der Sicherheit, bei schlechtem Wetter problemlos ausweichen zu können. Gleichzeitig sollen die Außenanlagen einen parkähnlichen Charakter erhalten und die Verbindung vom Peuntweg über die Rothenburger Straße bis zur Praxisklinik fortsetzen.

Für die Außenbühne, die einen direkten Zugang zur Innenbühne erhält, werden nicht erhaltenswerte Anbauten der Scheune entfernt und stattdessen ein neuer Anbau für Haustechnik und einen Multifunktionsraum seitlich versetzt angefügt. Die **Außentribüne mit rund 150 Sitzplätzen** wird durch Rasenterrassen gebildet, die sich in den Hang des gewachsenen Geländes einfügen. Als Kulisse dienen die Nixel-Scheune und die Stadtmauer im Hintergrund. Umsäumt von Bäumen und Sträuchern führt die neue Fußwegeverbindung entlang der Stadtmauer bis hoch zur Ringstraße und zur Praxisklinik. Ausreichend Sitzmöglichkeiten erlauben das Verweilen und das Erleben der Natur. Im oberen, flacheren Bereich des Nixelgartens wird es zusätzlich Spielmöglichkeiten für Kinder geben.

Ein besonderer Dank geht an unsere Fördergeber. Denn der überwiegende Teil der erforderlichen Finanzmittel wird durch die Theaterförderung des Freistaates Bayern, das Bund-Länder Programm Soziale Stadt, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, die Bayerische Landesstiftung, den Landkreis Ansbach und durch das EU-Förderprogramm LEADER bereitgestellt.

Die Umsetzung beginnt nach Ende der Spielzeit 2017.

Ihr Patrick Ruh
1. Bürgermeister



Volkshochschule
Feuchtwangen

Programm Winter 2016

Kursanmeldungen: www.vhs-lkr-ansbach.de/Feuchtwangen

oder über Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Info-Telefon: 09852/904 44

Vorträge in der Praxisklinik Feuchtwangen IV. Stock

H12285H Infektionen – Gefahr für Tumorpatienten
PD Dr. Werner J. Heinz
1x / 10.01.2017 / 19.30 / Eintritt frei

Corso di cucina italiana!

Lasagne, Pasta al forno & Co.

H23166H 1x / 10.12.2016 / 14.30–17.30 / 12,00 €
+ Lebensmittel

Antipasti

H23167H 1x / 21.01.2017 / 14.30–17.30 / Der Kurs ist belegt.
Tortellini hausgemacht

H23168H 1x / 28.01.2017 / 14.30–17.30 / Der Kurs ist
belegt.

Leichte Küche mit Luca

H23169H 1x / 04.02.2017 / 14.30–17.30 / 12,00 €
+ Lebensmittel

H23284H Thailändische Küche: Rindfleisch und Fadennudeln
mit Tintenfisch und Garnelen

1x 09.02.2017 / 19.00–22.00 / 12,00 €
+ Lebensmittel

Hatha-Yoga

Energie und Beweglichkeit für Körper und Geist

H31281W 12x / 10.01.2017 / 18.00–19.20 / Der Kurs ist
belegt.

H31282W 12x / 10.01.2017 / 19.30–20.50 / Der Kurs ist
belegt.

H31283W 12x / 11.01.2017 / 09.00–10.20 / 58,70 €

Yoga für Frauen in den Wechseljahren und danach

H31284W 11x / 09.01.2017 / 17.45–19.15 / Der Kurs ist
belegt.

H33281H Qigong

6x 10.01.2017 / 17.00–18.00 / 22,00 €

H36284H Autogenes Training

8x 12.01.2017 / 19.15–20.45 / 48,00 €

H36285H Entspannt im Alltag durch Achtsamkeit und
Progressive Muskelentspannung

6x 18.01.2017 / 20.00–21.00 / 24,00 €

Pilates für Anfänger/innen und Wieder-
einsteiger/innen

H43281W 11x / 12.01.2017 / 18.00–19.00 / 44,00 €

Fit for everyBody – Ganzkörpertraining

J10281W 12x / 12.01.2017 / 19.00–20.00 / 36,00 €

Fit for fun – Konditionstraining

J10282W 10x / 09.01.2017 / 18.30–19.30 / 31,70 €

J10283W 10x / 10.01.2017 / 18.00–19.00 / 31,70 €

Step by Step – mehr Kondition und Koordination

J12281W 12x / 12.01.2017 / 20.00–21.00 / 36,00 €

J40281H Mit mir nicht! Leichte Selbstverteidigungstechniken
für jedermann ab 14 Jahren

1x 28.01.2017 / 14.00–19.00 / 21,00 €

J40282H Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für
Frauen und Mädchen ab 14 Jahren

1x 29.01.2017 / 14.00–19.00 / 21,00 €

Acrylbilder auf Keilrahmen

K74282H 1x / 18.01.2017 / 19.30–22.30 / 8,00 € + Material

Weidenwerkstatt – Flechten mit Korbweiden

K74284H 1x / 14.01.2017 / 10.00–13.00 / 11,00 € + Material

K74285H 1x / 28.01.2017 / 10.00–13.00 / 11,00 € + Material

Objekte aus gewickeltem Weidengeflecht
oder „Gwerchtechnik“

K74286H 1x / 14.01.2017 / 14.00–17.00 / Der Kurs ist
belegt.

K74287H 1x / 28.01.2017 / 14.00–17.00 / 11,00 €

+ Material



Feuchtwanger Schwarzwildtage 2017

vom 20. bis 22. Januar 2017 in Feuchtwangen

Das Wildschwein gilt als kulinarische Delikatesse.

Der Braten aus der Keule, die Medaillons vom Rücken, die Leber und der saftige Rollbraten aus den Rippen – das ist die eine Seite.

Das Wildschwein hat aber auch ein paar unangenehme Eigenschaften. Um eben diese wunderbare Fleischqualität zu bekommen, durchwühlen die schwarzen Borstentiere die Felder der Bauern und mitunter auch die Gärten in den Ortschaften. Auch im Straßenverkehr spielen sie eine ungute Rolle. Der massige Wildkörper, kombiniert mit dem den Wildschweinen eigenen Eigensinn, führt vor allem zur Nachtzeit zu mitunter auch schweren Verkehrsunfällen.

Diese Seite der Wildschweine, der teilweise immense Schaden, erfordert von den Jägern eine starke Bejagung. Und wenn nun die Sauen intensiv bejagt werden, kommen gerade zur Winterzeit sehr viele Wildschweine auf den Teller der Verbraucher.

Die Schwarzwildtage um Feuchtwangen verbinden also den kulinarischen Genuss mit der Schadenabwehr in Feldern, Gärten und im Straßenverkehr. Nutzen Sie die Schwarzwildtage, um sich zu informieren und vor allem auch, um in den Gasthäusern in und um Feuchtwangen zu genießen.

Höhepunkt der Schwarzwildtage ist eine regionale Geniebertour durch sechs Feuchtwanger Gasthäuser, nach dem Prinzip der Tour an den Fisch- und Wildtagen. Das Menü unterscheidet sich jedoch von der diesjährigen Tour InteRRegional. Der Schwerpunkt liegt auf Schwarzwildgerichten, wie Curry vom Wildschwein oder geräucherte Bratwürste vom Schwarzwild. Es wird jedoch auch

zwei Fischgänge geben, und zum Abschluss erwartet Sie wieder ein vielfältiges Dessertbuffet.

Anmeldungen für die Tour Regional (Preis: 44,- €) am 21. Januar 2017 sind in der Tourist Information, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, Mail: touristinformation@feuchtwangen.de möglich.

Der Flyer zu den Schwarzwildtagen mit dem kompletten Menü und den weiteren Veranstaltungen liegt ebenfalls in der Tourist Information aus.

Veranstaltet werden die Feuchtwanger Schwarzwildtage vom Verein Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V. in Zusammenarbeit mit der Jägervereinigung Feuchtwangen.



Büro Soziale Stadt Quartiersmanagement – Lukas Kratzer

Telefon: 09852/613435, Fax: 09852/615062,
quartiersmanagement@feuchtwangen.de

Öffnungszeiten: Mittwochs 14:30-16:30 Uhr (Spitalstr.17) und nach Vereinbarung

Das Café International besucht den Weihnachtsmarkt

Einander begegnen, sich austauschen, gemeinsam ein Stück Kuchen und eine gute Tasse Kaffee oder Tee genießen. Unter diesem Motto fand in den letzten Monaten immer das „Café International“ im Alten Rathaus statt. Für den Ausklang des Jahres feiern wir mit dem Adventscfé in FEU-Mitte. Danach wollen wir den Weihnachtsmarkt besuchen.

Wir laden Sie recht herzlich in die gewohnte Umgebung am 16.12. ab 16.00 Uhr ein.

Am 20.1. findet das erste Café International im neuen Jahr ab 16.00 Uhr im Alten Rathaus statt.

Orga-Team FEU-Mitte, Büro Soziale Stadt und
AK Flüchtlinge Feuchtwangen

Amtliche Bekanntmachungen

■ 1. Änderungssatzung zu der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Feuchtwangen (BGS/WAS) vom 1. Dezember 2016

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende 1. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung vom 6.12.2010:

§ 1

Der § 10 Abs. 1 und 3 erhält folgende Fassung:

(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge des aus der Wasserversorgungseinrichtung entnommenen Wassers berechnet.

Die Gebühr beträgt 2,60 €/netto pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

(3) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Gebühr 2,60 €/netto pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Feuchtwangen, den 1.12.2016
STADT FEUCHTWANGEN

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Feuchtwangen

(Entwässerungssatzung – EWS)

Vom 1.12.2016

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 und 2, Abs. 2 und Abs. 3 der Gemeindeordnung und Art. 34 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Wassergesetzes erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Feuchtwangen (Entwässerungssatzung-EWS) vom 29.11.2012:

§ 1

§ 17 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Stadt kann eingeleitetes Abwasser jederzeit, auch periodisch, untersuchen lassen.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

STADT FEUCHTWANGEN

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Ehrungen und Verabschiedungen bei der Stadt Feuchtwangen

Am 1. Dezember 2016 wurden im Rahmen einer gemeinsamen Feier durch den 1. Bürgermeister Patrick Ruh und den Personalrat ein Beschäftigter für langjährige Betriebstreue geehrt sowie eine Mitarbeiterin und zwei Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet.

Dank und Anerkennung ausgesprochen erhielt für eine **25-jährige Tätigkeit bei der Stadt Feuchtwangen**, Herr **Peter Meyer**. Herr Meyer ist im Stadtbauamt als Bauzeichner beschäftigt.

Nach erfolgreicher Tätigkeit wurden in den Ruhestand verabschiedet, Frau **Lieselotte Clemens**, nach 32 Jahren Tätigkeit im Vorzimmer des 1. Bürgermeisters, Herr **Heinz Früh** nach 46 Jahren, zuletzt im technischen Büro bei den Stadtwerken Feuchtwangen tätig und Herr **Wolfgang Pfeil** nach 12 Jahren als kaufmännischer Mitarbeiter bei den Stadtwerken Feuchtwangen. Wir gratulieren dem Jubilar und wünschen den „Ruheständlern“ für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.



von links: Personalratsvorsitzender Stefan Pröger, Lieselotte Clemens, Heinz Früh, 1. Bürgermeister Patrick Ruh, Peter Meyer, Herr Pfeil nicht im Bild)

■ 2. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Feuchtwangen (BGS-EWS)

Vom 1.12.2016

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende 2. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Feuchtwangen (BGS-EWS) vom 29.11.2012, zuletzt geändert durch 1. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Feuchtwangen vom 12.12.2013:

§ 1

§ 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Der Beitrag beträgt für

1. die Stadtteile mit Kläranlagen
(§ 1 Abs. 1 Nr. 1.1 der Entwässerungssatzung (EWS))

a) pro m ² Grundstücksfläche	0,81 EUR
b) pro m ² Geschossfläche	10,49 EUR
2. die Stadtteile mit Ortsentwässerung ohne Kläranlagen
(§ 1 Abs. 1 Nr. 1.2 der Entwässerungssatzung (EWS))

a) pro m ² Grundstücksfläche	0,81 EUR
b) pro m ² Geschossfläche	1,02 EUR “

§ 2

§ 11 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden.

Die Gebühr beträgt

- für die Ableitung von Schmutz- und Oberflächenwasser 3,40 EUR pro m³ Abwasser
- für die Ableitung nur von Schmutzwasser 3,04 EUR pro m³ Abwasser



- für die Ableitung von in Hauskläranlagen vorgereinigtem Abwasser in Entwässerungsanlagen ohne Kläranlage 1,00 EUR pro m³ Abwasser.“

§ 3

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

STADT FEUCHTWANGEN

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung

Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde Widerspruch zu erheben. Die bisher bereits eingetragenen (laufenden) Übermittlungssperren bleiben bestehen, so dass in diesem Fall kein Handlungsbedarf besteht.

Folgende Widerspruchsmöglichkeiten sind gegeben:

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 42 Abs. 3 BMG)**

Die Meldebehörden übermitteln Daten Familienangehöriger, die nicht derselben oder in keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft sind, an die öffentlich rechtlichen Religionsgemeinschaften der anderen Familienangehörigen. Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder.

Der Widerspruch verhindert **nicht** die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 BMG)**

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis 31.03. Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr **volljährig** werden.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen (§ 50 Abs.5 BMG)**

Die Meldebehörden erteilen auf Anfrage Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 BMG)**

Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskünfte aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen.

Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Der Widerspruch eines Ehegatten wirkt auch für den anderen Ehegatten.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (§ 50 Abs. 5 BMG)**

Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Adressbuchverlagen Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet ha-

ben. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern verwendet werden. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen.

Feuchtwangen, den 2.12.2016

Stadt Feuchtwangen

Meldebehörde

Formularvordrucke sind im BürgerAmt oder im Internet unter www.feuchtwangen.de (Stadt & Rathaus -> Rathausservice -> Formulare -> Melderecht) erhältlich.

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das BürgerAmt der Stadt Feuchtwangen.

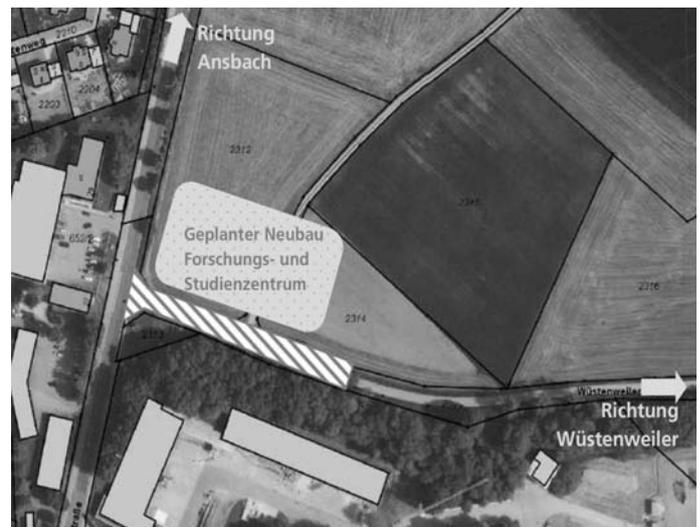
BürgerAmt, Kirchplatz 2

91555 Feuchtwangen

Telefon: 09852/904-0, Telefax: 09852/904-220

Email: buergeramt@feuchtwangen.de

■ Abstufung eines Teilstücks der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 1 „Feuchtwangen-Wüstenweiler“ zur Ortsstraße gemäß Art. 7 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG)



Die Stadt Feuchtwangen beabsichtigt den Neubau eines Forschungs- und Studienzentrums nördlich der BauAkademie. Die Zufahrt zu dem geplanten Areal soll über die derzeitige Gemeindeverbindungsstraße Nr. 1 „Feuchtwangen – Wüstenweiler“ erfolgen.

Der Bau- und Verkehrsausschuss der Stadt Feuchtwangen hat daher in seiner Sitzung am 19.10.2016 beschlossen, die Gemeindeverbindungsstraße Nr. 1 „Feuchtwangen – Wüstenweiler“ auf einer Länge von 115 m zu einer Ortsstraße abzustufen. Diese neue Ortsstraße erhält den Straßennamen „An der Hochschule“.

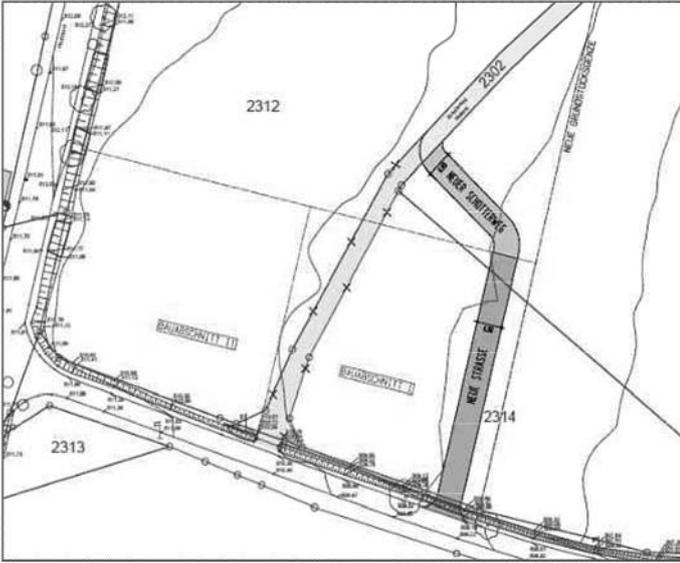
Die Abstufung wird hiermit bekanntgemacht. Die Planunterlagen zur Abstufung liegen bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26, von 12.12.2016 bis einschließlich 27.12.2016 während der Dienstzeiten (Mo–Fr von 8–12 Uhr, Mo–Mi von 14–16 Uhr u. Do von 14–18 Uhr) öffentlich aus. Während der Auslegung kann der Plan eingesehen und gegebenenfalls Bedenken vorgebracht werden. Die Abstufung gilt zwei Wochen nach ihrer Bekanntgabe, das ist am 28.12.2016, als bekannt gegeben.

Feuchtwangen, 1.12.2016

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

■ Einziehung eines Teilbereichs des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 19 „Höllweg“ auf der Gemarkung Feuchtwangen gemäß Art. 8 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG)



Der Feld- und Waldweg Nr. 19 „Höllweg“ auf der Fl.Nr. 2302 der Gemarkung Feuchtwangen liegt mit einem Teilbereich von 75 m auf der Fläche für das geplanten Forschungs- und Studienzentrum. Durch den Neubau verliert der Weg seine Verkehrsbedeutung. Es ist daher beabsichtigt, den gekennzeichneten Teilbereich einzuziehen (Beschluss Nr. B 249/2016 vom 19.10.2016).

Die Planunterlagen zur beabsichtigten Einziehung liegen bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26, von 12.12.2016 bis einschließlich 13.03.2017 während der Dienstzeiten (Mo–Fr von 8–12 Uhr, Mo–Mi von 14–16 Uhr u. Do von 14–18 Uhr) öffentlich aus. Während der Auslegung können die Unterlagen eingesehen und gegebenenfalls Bedenken vorgebracht werden.

Feuchtwangen, 1.12.2016

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Umbenennung des beschränkt-öffentlichen Fuß- und Radweges Nr. 104 „Fußweg von der Unteren Torstraße zum Bleichwasen“ in „Ernst-Hähnlein-Weg“

Mit Beschluss Nr. S 82/2016 vom 15.6.2016 hat der Stadtrat der Stadt Feuchtwangen beschlossen, den beschränkt-öffentlichen Fuß- und Radweg Nr. 104 mit der Bezeichnung „Fußweg von der Unteren Torstraße zum Bleichwasen“ auf der Fl.Nr. 1165/7 der Gemarkung Feuchtwangen in „Ernst-Hähnlein-Weg“ umzubenennen. Die Umbenennung wird hiermit bekanntgemacht. Die Unterlagen liegen bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26, von 12.12.2016 bis einschließlich 27.12.2016 während der Dienstzeiten (Mo–Fr von 8–12 Uhr, Mo–Mi von 14–16 Uhr u. Do von 14–18 Uhr) öffentlich aus. Während der Auslegung können die Unterlagen eingesehen und gegebenenfalls Bedenken vorgebracht werden. Die Umbenennung gilt zwei Wochen nach ihrer Bekanntgabe, das ist am 28.12.2016, als bekannt gegeben.

Feuchtwangen, 1.12.2016

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Vollzug der Baugesetze Öffentliche Bekanntmachung der erteilten Genehmigung zu folgendem Antrag:

Vorhaben:

Neubau Kinder- und Jugendzentrum

Bauherr:

Lebenshilfe Ansbach e.V.

Bauort:

Am Bleichwasen 1, 91555 Feuchtwangen, Flst. Nr. 1135, Gemarkung Feuchtwangen

Mit Bescheid der Stadt Feuchtwangen vom 23.11.2016, Az.: 20160108, wurde der Bauherrin die **Baugenehmigung** für das o.g. Vorhaben erteilt.

Bei der gem. Art. 66 Abs. 1 Bayer. Bauordnung (BayBO) durchgeführten Nachbarbeteiligung im o.g. bauaufsichtlichen Verfahren konnte die Zustimmung verschiedener Eigentümer von benachbarten Grundstücken durch die Antragsteller nicht beigebracht werden.

Nachdem mehr als 20 Nachbarn im gleichen Interesse beteiligt sind, ohne vertreten zu sein, kann die gem. Art. 66 Abs. 1 Satz 6 BayBO erforderliche Nachbarzustellung durch die öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO); die Zustellung gilt mit dem Tage der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Die Akten des bauaufsichtlichen Verfahrens können während der Sprechzeiten bei der Stadt Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen im Stadtbauamt, Zimmer 26, von den Beteiligten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach,
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24–29, 91522 Ansbach,

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. **Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Feuchtwangen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen** und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten (insbes. Nachbarn) hat **keine aufschiebende Wirkung**. Der **Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung** kann beim

Bayerisches Verwaltungsgericht in Ansbach,
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24–29, 91522 Ansbach,

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts gestellt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.6.2007 (GVBl. S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.



Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1.7.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Feuchtwangen, den 25.11.2016

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Anwohnerparkausweise 2017

Die Parkausweise für die Bewohner der Altstadt für das Jahr 2017 können **ab Montag, 12.12.2016**, im Rathaus, Bauverwaltung, Zimmer 26 erworben werden.

Der Ausweis kostet wie bisher 30,00 €.

Hinweis:

Die neuen Ausweise müssen spätestens **ab Montag, 9.1.2017** im Fahrzeug ausliegen. Ungültige Ausweise werden ab diesem Termin kostenpflichtig verwahrt.

„FRISCH AUF“

Offene Wanderungen mit dem Referenten für Familie und Senioren, Helmut Huber

– WINTERPAUSE –

Die Bürgerstiftung Feuchtwangen braucht Ihre Unterstützung



Die Bürgerstiftung Feuchtwangen wurde im Oktober 2011 gegründet und ist u. a. auf folgenden Gebieten zum Wohle der Bevölkerung der Stadt Feuchtwangen tätig:

- Jugend- und Altenhilfe
- Öffentliches Gesundheitswesen
- Kultur, Kunst, Denkmalpflege und Denkmalschutz
- Bildung, Ausbildung und Sport
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Wohlfahrtswesen und Mildtätigkeit
- Rettung aus Lebensgefahr und Feuerschutz
- Heimatpflege und Heimatkunde
- Internationale Gesinnung, Völkerverständigung und Städtepartnerschaften

Wenn auch Sie sich als Stifter oder Stifterin für die Bürgerstiftung Feuchtwangen engagieren möchten, wenden Sie sich bitte an die Stadt Feuchtwangen oder an die Stiftungsexperten der Vereinigten Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach, die ausführliches Informationsmaterial für Sie bereithalten.

Selbstverständlich nimmt die Bürgerstiftung Feuchtwangen nicht nur Zustiftungen, sondern auch Spenden entgegen. Stiftungszuwendungen können steuerlich geltend gemacht werden. Ab einem Betrag von 200,00 Euro erhöht Ihre Zuwendung das Stiftungsvermögen, soweit sie nicht als Spende gekennzeichnet wurde. Spenden sind in jeder Höhe möglich.

Bankverbindung der Stiftergemeinschaft:

Vereinigte Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach
IBAN: DE50765500000000000075, BIC: BYLADEM1ANS
Verwendungszweck: Bürgerstiftung Feuchtwangen

Kontakt:

Stadt Feuchtwangen
Bürgermeister Patrick Ruh
Tel.: 09852 904-100
E-Mail: buergerbmeister@feuchtwangen.de

Vereinigte Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach
Stiftungsberatung
Tel.: 0981 189-353
E-Mail: kontakt@sparkasse-ansbach.de



Jahresablesung 2016

Die Stadtwerke Feuchtwangen führen derzeit die Ablesung der Verbrauchszähler für **Gas, Strom und Wasser** durch.

Alle Kunden, die eine Ablesekarte erhalten haben, bitten wir diese umgehend auszufüllen und schnellstmöglich an uns zurück zu senden. Zählerstände, die nicht rechtzeitig gemeldet wurden, werden rechnerisch ermittelt.

■ Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Fränkische Moststraße Beitritt der Stadt Crailsheim zur Fränkischen Moststraße



Die Mitgliederversammlung der IG Fränkische Moststraße bei der Urkundenübergabe an Crailsheim's OB Rudolf Michl (Bildmitte links)
Quelle Foto: © IG Fränkische Moststraße

Am 28.11.2016 fand die Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Fränkische Moststraße in Crailsheim in deren Ratssaal im Rathaus statt. Alfons Brandl, Bürgermeister der Stadt Herrieden und Vorstand der IG Moststraße, begrüßte die anwesenden Bürgermeister zur jährlichen Mitgliederversammlung und stellte die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder fest, somit war Beschlussfähigkeit gegeben.

Der erfreulichste Tagesordnungspunkt war der beantragte Beitritt der Stadt Crailsheim, welchem ohne Gegenstimme entsprochen wurde. Herr Kai Hinderberger, Leiter des Sachgebietes Wirtschaftsförderung, stellte die Stadt Crailsheim mittels einer Präsentation vor. Besonders die bereits vorhandenen Streuobstbestände (3.800 Bäume auf städtischen Arealen) sowie das Projekt Stadtbienne (über 100.000 m² städtische Flächen wurden seit 2015 zur artenreichen Blumenwiesen, der aus diesen gewonnene Honig wird als Crailsheimer Stadthonig vertrieben) fand breite Zustimmung bei den Anwesenden. Mit der Übergabe der Urkunde an den Oberbürgermeister Rudolf Michl wurde der Beitritt vollzogen. OB Michl betonte, dieser Beitritt stieß in seinem Stadtgremium auf breite Zustimmung. Bereits jetzt spielen Streuobstwiesen eine große Rolle im Stadtbild. Er freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und sieht den Beitritt als sinnvolle Ergänzung zu den bisherigen Tourismusaktivitäten der Stadt.

Der Vorstand berichtet anschließend über die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr: Ausschreibung, Wahl und Kür der Apfelkönigin für

die Amtsperiode 2016–2018, Errichtung neuer Info-Stelen bei Moststationen in Burgoberbach, Flachslanden und Schopfloch, Ausstattung der Moststationen mit Fassadenschildern, Teilnahme an der Kontakta in Ansbach und der Consumenta in Nürnberg, Teilnahme der Apfelkönigin beim Mooswiesenfestumzug in Feuchtwangen.

Über das aktuelle Projekt, den LEADER-Antrag „Rolle der Fränkischen Moststraße im Tourismus“ berichtete Herr Oliver Sollbach. Das Kooperationsprojekt der beteiligten LAG's „An der Romantischen Straße“, „Region Hesselberg“ und „Altmühlfranken“ wird nun durch das Projektauswahlverfahren, LEADER-Antrag und parallele Vorbereitung der Ausschreibung vorangebracht.

Der in 2015 herausgebrachte „Erlebnisfinder Fränkische Moststraße“ erfreut sich großer Beliebtheit, ca. 10.000 Stück wurden bereits bei verschiedenen Messen und Veranstaltungen sowie in den Mitgliedsgemeinden ausgegeben. Für den Herbst 2017 soll nun eine Neuauflage erstellt werden. In diesem Prospekt in Katalogform präsentiert sich die Fränkische Moststraße als Einheit und die Vielfalt ihrer Mitgliedsgemeinden und Moststationen sowie alles Wissenswerte rund um den Apfel und Streuobstwiesen wird aufgezeigt. Einstimmig votierten die Anwesenden für die geplante Neuauflage.

■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Eheschließungen:

5.11.2016

Sandra Neugebauer und Maximilian Schmidt
91555 Feuchtwangen, Goethestr. 1

5.11.2016

Daniela Lindenmeyer und Simon Placht
90763 Fürth, Ludwigstr. 101 V

3.12.2016

Janina Awienko-Demel und Adolf Meyer
91757 Treuchtlingen, Gunzenhausener Str. 16
91555 Feuchtwangen, Vorderbreitensthan 16

3.12.2016

Stephanie Hierl und Patrick Beier
91555 Feuchtwangen, Staufersweg 5

Sterbefälle:

3.10.2016

Anna Maria Möbus, geb. Guguck
91555 Feuchtwangen, Krebschhof 1

6.10.2016

Friedrich Schnotz
91632 Wieseth, Lölldorf 6

21.10.2016

Hermann Friedrich Grüber
91555 Feuchtwangen, Crailsheimer Str. 26

23.10.2016

Lina Emma Dauberschmidt, geb. Gögelein
91555 Feuchtwangen, Sommerau 7

24.10.2016

Luise Emma Weihermann, geb. Eberlein
91555 Feuchtwangen, Esbach 4

1.11.2016

Veronica Jung
91555 Feuchtwangen, Kappenzipfel 1

3.11.2016

Anna Engelhard, geb. Linzenmeyer
91589 Aurach, Feuchtwanger Str. 17



6.11.2016

Emil Hans Weckert
91555 Feuchtwangen, Wilhelm-Schaudig-Str. 3

6.11.2016

Babetta Emma Lenhart, geb. Busch
91555 Feuchtwangen, Wilhelm-Schaudig-Str. 3

6.11.2016

Viktor Wangler
91555 Feuchtwangen, Siegfriedstr. 36

15.11.2016

Babetta Emma Schaffner
91555 Feuchtwangen, Zehdorf 8

18.11.2016

Hannelore Postler, geb. Weber
91555 Feuchtwangen, Dresdener Str. 25

19.11.2016

Helmut Mäckler
91555 Feuchtwangen, Hirtengasse 18

19.11.2016

Waltraud Walburga Arold, geb. Strupp
91555 Feuchtwangen, Oberhorn 48

28.11.2016

Klaus Paul Max Leder
91555 Feuchtwangen, Fasanenstr. 8

2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen, Ringstr. 45, Tel. 09852/29 60 statt.
Dezember 2016 14./28.12.

■ **Hausmüllabfuhr**

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **geraden Wochen**.

■ **Bauschutt/Erdaushub**

Die Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen erfolgen (Tel. 09852/67890).

■ **Wertstoffhof**

Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

Samstag von 8.30–12.30 Uhr
Mittwoch von 13.30–17.00 Uhr

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen:

Altholz, Altmedikamente, Altschuhe, Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis:

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise – insbesondere zur Sperrabfallannahme – enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

■ **Baumschnitt und Astmaterial**

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der **Fa. Herz – Wertstoffzentrum**, Esbacher Weg 16, gegen Gebühr angeliefert werden.
Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.00–17.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

■ **Grüngut**

Das Humuswerk in Schopfloch ist **bis Mitte März 2017 geschlossen**.

■ **Öffnungszeiten der Touristinformation**

Montag – Freitag von 9.00–17.00 Uhr

■ **Öffnungszeiten des Kulturbüros**

Bitte um Beachtung:

Montag – Freitag von 9.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch von 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00–18.00 Uhr

■ **Öffnungszeiten der Stadtbücherei**

Dienstag von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch von 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00–18.00 Uhr
Freitag von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Samstag von 9.00–12.00 Uhr

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ **Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken**

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am **Mittwoch, 14.12.2016** jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.10 Uhr im Rathaus, Eingang 2, Erdgeschoss, Zi. 25, statt.

Bitte um Beachtung: Terminvergabe unter Tel. 904-127, im Zimmer Nr. 23.

■ **Sprechtage der Versichertenberater**

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte sowie für Antragsteller auf Leistungen aus der Rentenversicherung der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken Bayreuth Sprechstunden in Feuchtwangen ab. **Terminvergabe donnerstags ab 18.00 Uhr unter Tel. 09852/3731.**

■ **Forstrevier Feuchtwangen**

Sprechtage für Stadt- und Privatwald jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Büro: Am Zwinger 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-183, Mobil: 0160/8822181

■ **Stadtarchiv**

Am **Montag, 19.12.2016** ist das Stadtarchiv von 13.00–16.00 geöffnet.

■ **Bayer. Bauernverband**

Die Sprechtage des Bayer. Bauernverbandes in Dinkelsbühl und Feuchtwangen wurden zusammengelegt. Sie finden immer **jeden**

Städtisches Jugendhaus, Jahnstraße 4

Schülertreff:

Für Schüler ab der ersten Klasse.
Jeweils von 14.00–17.00 Uhr
(während der Schulzeit)

Montag: Offener Schülertreff
Dienstag: Koch-Profis
(1,00 € Unkostenbeitrag)
Mittwoch: Kreativ-Werkstatt
Donnerstag: Aktion-Tag
(Kino, Mädeltreff, Spielplatz, Musik, Tanz . . .)

Jugendtreff:

Ab 12 Jahren.
Jeweils von 18.00–22.00 Uhr
(außer Sommerferien/Feiertage)

Montag: Offener Treff
Mittwoch: Offener Treff
Freitag: Offener Treff
Samstag: Offener Treff



Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Beraterin: Beate Walbrecht-Landes, Dipl. Soz. Päd. (FH)

Sprechzeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag nach Vereinbarung, Tel. 09852/1886

Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e. V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an:

Sprechstunden am Kirchplatz 1

immer Mittwoch zwischen 9.00 und 13.00 Uhr

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4 66 14 90

Diplom-Sozialpädagogin Frau Beate Walbrecht-Landes

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -5444

■ Diakoniestation – Hilfe, Beratung, Begleitung

Ambulante Kranken- und Altenpflege Sozialer Mobiler Hilfsdienst

Wir informieren und beraten über Hilfsangebote, Hilfsmittel und deren Finanzierung sowie über sozialrechtliche Ansprüche, wie Pflegegeld usw.

Sprechzeiten:

Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag 14.00–16.00 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefonische Auskunft: 09852/67880

Adresse: Diakoniestation, Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Beratung und Fragen rund um die Demenz

Donnerstag 14.00–16.00 Uhr

Adresse: Diakoniestation, Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen oder nach Vereinbarung, Tel. 09852/67880 – Elke Klostermann

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt:

Gudrun Naser, Tel.: 09852/1886, E-mail: dw-feu@t-online.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie bei persönlichen oder familiären Problemen, seelischen Krisen, wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder wenn Sie aus einem anderen Grund einen Ansprechpartner brauchen. Wir unterstützen Sie auch bei der Beantragung von Mutter-Kind-Kuren.

Beraterin: E. Bansemer, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter den Telefonnummern 09852/1874 oder 1886

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Die Treffen finden im Haus am Kirchplatz 1 statt.

Bei Interesse bitte Kontakt bei jeweiligem Ansprechpartner aufnehmen oder direkt im Diakonischen Werk, Tel. 09852/1886.

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Jeden 2. Freitag im Monat, 19.30 Uhr
Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

Selbsthilfegruppe „Pusteblyume“ für seelische Gesundheit

Termine: Jeden 4. Montag im Monat um 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Frau Kramer, Tel. 09852/61 52 18

Selbsthilfegruppe Angehöriger psychisch Kranker

Für Neuinteressierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her,
Tel. 07950/4 08

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

14-tägig freitags, 19.30 Uhr
Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Fr. Kraft, Tel. 09855/16 97

Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr
Wollen Sie gern mit anderen ins Gespräch kommen und beim gemeinsamen Frühstück neue Kontakte knüpfen? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Frühstückstreff.
Weitere Informationen beim Diakonischen Werk, Tel. 09852/1886

Gesprächskreis Autismus

Immer am letzten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr. Falls der letzte Donnerstag in den Schulferien liegt, treffen wir uns eine Woche vorher.

Ort: Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1, Feuchtwangen
Kontakt: www.autismus-feu.de oder Tel. 09852/61 54 97

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr
Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61
Diakoniestation, Am Bleichwasen 7



Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Jeden 1. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr
Kontakt: Frau Silkenat, Tel. 09856/92 11 43

Treffpunkt für Pflegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat von 14.00–16.00 Uhr
Diakoniestation, Am Bleichwasen 7

OASE – ein Nachmittag in Gemeinschaft für Pflegebedürftige

Jeden Montag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 2
Jeden Donnerstag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 1
Evang. Gemeindehaus Feuchtwangen
Kontakt: Frau Elke Klostermann, Tel. 09852/6 78 80

OASE – Gemeinschaft für Pflegebedürftige

Jeden Samstag von 10.00–13.00 Uhr
An diesem Vormittag steht das gemeinsame Kochen und Mittagessen im Vordergrund.
Evang. Gemeindehaus Feuchtwangen
Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6 78 80

■ Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Ansbach
Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen,
Tel. 09852/61 55 10, Fax 09852/61 56 30

Offene Sprechstunden: immer donnerstags von 15.00–17.00 Uhr (außer in den Ferien)

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen, als Familienpaten. Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

■ AK-Flüchtlingshilfe – Ansprechpartner

Damaris Kümmerle Tel. 09852/47 45
damaris.kuemmerle@gmail.com
Lilo Sauer Tel. 09852/14 27
lilo.sauer@t-online.de
Günter Schmidt Tel. 0175/2 07 75 50
g.schmidt-feuchtwangen@gmx.de
Deutscher Kinderschutzbund Tel. 09852/61 55 10
info@dksb-ansbach.de

Helferkreistreffen

jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in FEU-Mitte
Sprechstunde des Kinderschutzbundes
donnerstags 15.00–17.00 Uhr in FEU-Mitte

■ Asylsozialberatung des Diakonischen Werkes Ansbach

Mittwoch 10.00–13.00 Uhr im Haus der Diakonie, Kirchplatz 1, Feuchtwangen

Unterstützung z.B. in folgenden Bereichen:

- Persönliche Probleme im Asylverfahren
- Finanzielle Leistungen
- Unterbringung
- Asylverfahren (Aufenthaltsrecht)
- Integrationsangebote bei Erteilung der Aufenthaltserlaubnis

Ansprechpartner: Aferdita Shabani, Tel. 0981/96906-45,
E-Mail: aferdita.shabani@diakonie-ansbach.de

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer – AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Beratungsstunden:

Montags von 9.00 bis 11.00 Uhr (ohne Voranmeldung)
Beratungsraum in den Räumen der Stadtverwaltung, Sprechzimmer Nr. 25, Rathaus II, Tel. 09852/904-172.
Mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr (ohne Voranmeldung) und vormittags nach Vereinbarung.
Im Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss, Tel. 09852/615510

Berater: Philipp Schiffers, Sozialarbeiter BA (FH)
AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V., Martin-Luther-Platz 46, 91522 Ansbach
Tel. 0981/96 988-18, Mobil 0151/51409137, Fax 0981/96 988-40
E-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

Beratungszeit: Mittwoch, 14.00–16.00 Uhr (ohne Voranmeldung) bzw. nach Vereinbarung unter Tel. 09861/93694-22
Beratungsort: Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss

Berater: Helene Eschenbrenner, Dipl.-Pädagogin,
E-mail: helene.eschenbrenner@ejsa-rot.de

EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, Kirchplatz 13, 91541 Rothenburg o.d.T.

■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartner ist Karl Herrscher, Außenstellenleiter Ansbach (Kreis), Tel. 07964/3312133.

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumsstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/61 52 24

Öffnungszeiten:

Oktober bis Dezember 2016

Mittwoch bis Sonntag 14.00–17.00 Uhr

**Führungen und Museumspädagogik
nach Vereinbarung**



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten:

1. März – 31. Oktober 2016

**Mittwoch – Sonntag 10.00–12.00 Uhr
und 14.00–17.00 Uhr**

Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich

Sängermuseum Feuchtwangen
Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/48 33, www.saengermuseum.de

AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00–16.00 Uhr und Dienstag, Freitag von 8.00–14.00 Uhr

Adresse: AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit, Lohweiherstraße 1, 91555 Feuchtwangen

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170

■ Kleine Galerie

– *Winterzauber* –

Ausstellung der Freizeitkünstler bis 23.12.2016

Öffnungszeiten:

täglich, auch am Wochenende von 14.00–18.00 Uhr

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag, 9.12.2016 von 8.00–12.30 Uhr

Freitag, 16.12.2016 von 8.00–12.30 Uhr

Freitag, 23.12.2016 von 8.00–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Montag	Schwimmkurs der Wasserwacht
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	9.00–12.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte:

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar):

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	10,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	20,00 €

Öffnungszeiten der Sauna:

Dienstag (Herren)	16.00–21.30 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.30 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.30 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.30 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	9.00–12.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt):

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten*

* Wir weisen darauf hin, dass auf Grund eines technischen Problems vorübergehend das Einlösen der Zehnerkarten für die Sauna nicht möglich ist. Der Saunabesuch ist derzeit nur mit Einzelkarte möglich. Sobald das Problem behoben ist, wird der Kauf der Zehnerkarte für die Sauna wieder angezeigt. Die bereits gekauften Zehnerkarten für die Sauna behalten ihren Wert.

Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung	15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,00 €

■ Fundsachen

2 Damenarmbanduhren, 1 Kinderhose, 1 Kinder-T-Shirt, 1 Kinderregenjacke, 2 Kinderjacken, 1 Handy, 1 Buch, 1 Knirps, 1 Kamm

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:

Tel. 116 117



Apotheken-Notdienst

9. 12.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
10. 12.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
11. 12.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
12. 12.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
13. 12.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
14. 12.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
15. 12.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
16. 12.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
17. 12.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
18. 12.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
19. 12.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
20. 12.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
21. 12.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
22. 12.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

e-mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 10./11.12.2016

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
ZA Markus Haubner, Marktplatz 13
91567 Herrieden, Tel. 09825/13 01

Samstag/Sonntag, 17./18.12.2016

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
ZA Walter Meier, Am Martinsberg 30
91567 Herrieden, Tel. 09825/53 53

Samstag/Sonntag/Montag, 24./25./26.12.2016

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
ZA Christian Münich, Färbereistr. 3
91578 Leutershausen, Tel. 09823/81 80

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333

Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte): 01802/713538

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

■ Elektro-Notdienst

10.12.2016–16.12.2016

Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259

Fa. Rosenbauer, Öttingerstr. 7, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/220 + 9455

17.12.2016–23.12.2016

Fa. Müller, Sinbronn 59, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/2700

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

Kirchliche Nachrichten

■ Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Hindenburgstraße 8, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/90820; Fax: 09852/908212

E-Mail: pfarramt.feuchtwangen@elkb.de

www.feuchtwangen-evangelisch.de



Samstag, 10.12.2016

10.00–13.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsvormittag; Frau Elke Klostermann

14.00–17.00 **Gemeindehaus:** ADVENTSOASE – Wir basteln Weihnachtsgeschenke; Frau Elke Klostermann

16.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

18.00 Uhr **Stiftskirche:** Andacht zum Weihnachtsmarkt; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz

Sonntag, 11.12.2016

9.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrer Dieter Ungar-Hermann

9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst + Kindergottesdienst; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz

10.15 Uhr **Gemeindehaus Vorderbreitenthann:** Gottesdienst; Pfarrer Dieter Ungar-Hermann

11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz

13.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Adventskaffeetrinken (mit Sonnenhof)

Montag, 12.12.2016

14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Frau Elke Klostermann

Dienstag, 13.12.2016

9.30–11.30 **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk

Mittwoch, 14.12.2016

9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Michael Wild

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Weihnachtsgottesdienst Kindergarten Wohlgemuthstr.; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz

Donnerstag, 15.12.2016

14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Frau Elke Klostermann

16.00–16.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei – Vorlesen für Kinder – Ausleihe bis 17.30 Uhr

17.00–19.00 **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus; Familie Six

19.00 Uhr **Café am Kreuzgang (Saal):** Frauenkreis – Weihnachtsfeier – „Über Gott und die Welt“ – ein heiter besinnlicher Abend mit Geschichten, Gedanken und Liedern; Ref.: Deocar Bösendörfer, Herrieden – Anmeldung erbeten (Dekanat)

Freitag, 16.12.2016

16.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Arbeitskreis „Flüchtlinge“: „Kaffee International“ – gemeinsames Kaffeetrinken mit Flüchtlingen

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Weihnachtsgottesdienst Kindergarten Sandweg; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz

19.30–22.00 **Haus am Kirchplatz:** Weihnachtsfeier Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach, Herr Haag

Samstag, 17.12.2016

- 10.00–13.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsvormittag; Frau Elke Klostermann
- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** ADVENTSOASE – Wir basteln Weihnachtsgeschenke; Frau Elke Klostermann
- 16.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 18.00 Uhr **Stiftskirche:** Andacht zum Weihnachtsmarkt; Pfarrerin Christa Auernhammer
- 19.30 Uhr **Vorderbreitenthan:** Stallweihnacht – mit Krippenspiel der Jungschar; Pfarrerin Dr. Lydia Kossatz + Team

Sonntag, 18.12.2016

- 9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst + Kindergottesdienst; Pfarrerin Christa Auernhammer
- 11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Christa Auernhammer
- 14.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Adventskaffeetrinken (mit Arbeitskreis Mission und Frauenkreis) zugunsten Wambote
- 18.00 Uhr **Kino Regina-Lichtspiele:** Jugendgottesdienst „Ist es im Himmel manchmal langweilig?“, Dekanats-Jugendreferentin Eva-Maria Oppel
- 18.30 Uhr **Stiftskirche:** Weihnachtskonzert Blaskapelle Thürnhofen – Eintritt frei; Dekan Jürgen Hacker

Montag, 19.12.2016

- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Frau Elke Klostermann

Dienstag, 20.12.2016

- 9.30–11.30 **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
- 19.30 Uhr **Stiftskirche:** Weihnachtskonzert des Gymnasiums Feuchtwangen

Mittwoch, 21.12.2016

- 9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 10.45 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Offener Bibelgesprächskreis „Impulse“; Dekan Jürgen Hacker
- 20.00–22.00 **Haus am Kirchplatz:** Elterngruppe Legasthenie; Frau Scherle

Donnerstag, 22.12.2016

- 14.00–17.00 **Gemeindehaus:** OASE – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Frau Elke Klostermann
- 16.00–16.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei – Vorlesen für Kinder – Ausleihe bis 17.30 Uhr

■ Friedhofsgebührenordnung

Die Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Michaelis-Kirchenstiftung in Feuchtwangen wird zum 1. Dezember 2016 geändert. Die Neufassung liegt ab sofort für vier Wochen zur Einsichtnahme im Dekanats- und Pfarrbüro Feuchtwangen, Hindenburgstr. 8.

■ An Heiligabend allein zu Haus? Das muss nicht sein!

Alle, die den Heiligen Abend nicht alleine verbringen möchten, sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zu unserer Weihnachtsfeier eingeladen. Wir treffen uns zum gemeinsamen Abendessen und wollen anschließend noch bei Plätzchen und Tee in gemütlicher Runde zusammensitzen.

An Heiligabend, 24.12.2016**Von 18.30 bis ca. 21.30 Uhr**

Im Evangelischen Gemeindehaus Feuchtwangen
Diese Weihnachtsfeier ist für Sie kostenlos.

Damit wir besser planen können, bitten wir um telefonische Anmeldung bis zum 22. Dezember, Tel.: 09852/18 86

Veranstalter: *Diakonisches Werk Feuchtwangen e.V.*
Ansprechpartnerin: *Renate Babel*

■ Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“**27. November bis 18. Dezember****Karikaturen zu Afrika und Europa in der Johanniskirche****VERANSTALTUNGEN**

- | | |
|-----------------|--|
| 9. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“ – |
| 18.00–20.00 Uhr | Karikaturen zu Afrika und Europa |
| 10. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“ – |
| 17.00–19.00 Uhr | Karikaturen zu Afrika und Europa |
| 11. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“ – |
| 15.00–18.00 Uhr | Karikaturen zu Afrika und Europa |
| 16. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“ – |
| 18.00–20.00 Uhr | Karikaturen zu Afrika und Europa |
| 17. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“ – |
| 17.00–19.00 Uhr | Karikaturen zu Afrika und Europa |
| 18. Dezember | Weihnachtsausstellung „Alle in einem Boot“ – |
| 15.00–18.00 Uhr | Karikaturen zu Afrika und Europa |

Alle in einem Boot

Karikaturen zu Afrika und Europa



28 prominente Karikaturisten aus Deutschland, Österreich, Holland und dem Senegal haben sich zum Thema "Afrika und Europa" Gedanken gemacht. Ihr Fazit: Wir sitzen „Alle in einem Boot“.

**Ausstellung in der Johanniskirche in Feuchtwangen.
Geöffnet an den Adventswochenenden, jeweils am
Freitag von 18 – 20 Uhr - Samstag von 17 – 19 Uhr und am
Sonntag von 15 – 18 Uhr**

Der Missionsarbeitskreis des Evang.-Luth. Dekanates Feuchtwangen „Eine Schule für Wambote“ lädt zum Besuch ein. Es gibt auch wieder die Aktion „Geschenke für Geschenke“ und am Sonntag den 4. Advent (14 – 17 Uhr) das Café zugunsten „Eine Schule für Wambote“.

Ausstellung und Katalog






■ Evangelische Jugendarbeit Feuchtwangen

Regelmäßige Termine
während der Schulzeit



Jungschar für Buben und Mädchen in Vorderbreitenthan

Du bist in der 1. bis 5. Klasse? Schau doch mal am Freitag, 15.30–17.00 Uhr im Gemeindehaus Vorderbreitenthan vorbei. In der Jungschar erleben wir eine tolle Zeit miteinander: Spiele, Basteln, Geschichten von Gott, Zeit mit Freunden verbringen.

Ansprechpartnerinnen: Sabrina Mack, Svenja Schäfer, Lena Gröninger, Katharina und Franziska Großmüller Tel.: 09852/28 12

Jungschar „Die Waschbären“ Feuchtwangen

Wir sind jeden Freitag von 14.15–16.00 Uhr im Jugendhaus, Vorderer Spitzenberg. Wir basteln, spielen, singen, hören und lesen von Gott. Bei uns lernst Du neue Freunde kennen, erlebst Abenteuer, Spaß und vieles mehr.

Wir freuen uns auf jeden neuen Waschbären – die Jungschar ist für Kinder von 6 bis 12 Jahre. Vielleicht hast Du ja Lust und schaut einfach mal vorbei. Bitte ziehe Klamotten an, die auch schmutzig werden können und zum Wetter passen.

Dein Waschbären-Team: Ohenewa Akuffo, Franziska Ballbach, Franziska Brugger, Tobias Hünert, Ruth Rohmer Tel.: 09852/61 52 75



Die Waschbären brauchen Unterstützung! Aus schulischen Gründen kann das Waschbären-Team leider nicht weiter so bestehen wie bisher, deshalb brauchen wir dich als Verstärkung! Bei Interesse oder Fragen melde dich bei Diakonin Eva-Maria Oppel

Informationen von der Evang. Dekanatsjugend Feuchtwangen

Evang. Jugendbüro

Dekanatsjugendreferentin Eva-Maria Oppel
Vorderer Spitzenberg 6, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/98 33
E-Mail: info@ej-feuchtwangen.de
Homepage: www.ej-feuchtwangen.de

Bürozeiten (i.d.R. in der Schulzeit)

Mittwoch 10.00–12.00 Uhr; Donnerstag 15.00–17.00 Uhr

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Breitenau

Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Jürgen Rosen

Mittwoch, 14. Dezember

19.30 Uhr offener Singtreff im Gemeindehaus Dorfgütingen

Freitag, 16. Dezember

17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Dorfgütingen
17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus Breitenau

Sonntag, 18. Dezember – 4. Advent

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Gerhard Winter

Dorfgütingen

Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Jürgen Rosen
11.30 Uhr Taufe, Pfarrer Jürgen Rosen

Mittwoch, 14. Dezember

19.30 Uhr offener Singtreff im Gemeindehaus

Freitag, 16. Dezember

17.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

Sonntag, 18. Dezember – 4. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Gerhard Winter
9.30 Uhr Kindergottesdienst

Mosbach

Freitag, 9. Dezember

19.00 Uhr Waldweihnacht Mosbach, Gemeindehaus Mosbach

Sonntag, 11. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach (mit Pfarrer Wild)

Mittwoch, 14. Dezember

14.00 Uhr Spielenachmittag, Gemeindehaus Mosbach
19.30 Uhr Bibelstunde, Gemeinhaus Mosbach

Sonntag, 18. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Mosbach (mit Pfarrer Lindner)

Samstag, 24. Dezember

15.30 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend, musikalisches Krippenspiel, Kirche Mosbach

Sonntag, 25. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest, Kirche Mosbach (mit Pfarrer Wild)

Montag, 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst zum Christfest II, Kirche Mosbach (mit Pfarrerin Lehner)

Larrieden

Sonntag, 11. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Larrieden (mit Pfarrer Wild)

Dienstag, 13. Dezember

14.00 Uhr Seniorennachmittag, Gemeindehaus Larrieden

Mittwoch, 14. Dezember

14.00 Uhr Spielenachmittag, Gemeindehaus Mosbach
19.30 Uhr Bibelstunde, Gemeinhaus Mosbach

Freitag, 16. Dezember

19.00 Uhr Waldweihnacht Larrieden, Gemeindehaus Larrieden

Sonntag, 18. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden (mit Pfarrer Lindner)

Samstag, 24. Dezember

18.30 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend, Krippenspiel, Kirche Larrieden

Sonntag, 25. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst zum Christfest, Kirche Larrieden (mit Pfarrer Wild)

Montag, 26. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest II, Kirche Larrieden (mit Pfarrerin Lehner)



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Sonntag, 11.12.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst am 3. Advent mit S. Beck mit Hauskreis Schwarz



Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Dienstag, 13.12.

20.00 Uhr Gebetsstunde mit S. Beck

Donnerstag, 15.12.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“

Sonntag, 18.12.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst am 4. Advent mit J. Kümmerle (2. Petrus 3,1–13; Arbeitsblatt)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Dienstag, 20.12.

20.00 Uhr Gebetsstunde mit J. Kümmerle

Mittwoch, 21.12.

14.00 Uhr Seniorenkreis mit Ernst und Irmgard Schülein
18.00 Uhr Abend mit Flüchtlingen (Weihnachtsfeier)

Donnerstag, 22.12.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“
9.00 Uhr Frühstück bei Moni

■ **Veranstaltungen in den Außenorten**

Oberransbach

Dienstag, 13.12.

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit J. Kümmerle

Mosbach

Mittwoch, 14.12.

19.30 Uhr Bibelstunde im ev. Gemeindehaus mit Pfr. M. Wild

Breitenau

Dienstag, 20.12.

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit W. Beck



Kinder- und Jugendarbeit der Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen

Regelmäßige Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen: Gemeinschaftshaus, Kronenwirtsberg 18

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3 bis 7 Jahre)
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11 bis 13 Jahre)
Donnerstag	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (7 bis 11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (7 bis 11 Jahre)
Freitag	6.30 Uhr	Gebetsfrühstück für alle
	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dorfгүйtingen: ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs und Mädels (6 bis 14 Jahre)

Breitenau: ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.30 Uhr Jungschar für Jungs (6 bis 14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/44 50,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Beck (Jugendreferent), Tel. 09852/46 44,

E-Mail: samuel.beck@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ **Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra**

Samstag, 10.12., Samstag der 2. Adventswoche

16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)

Sonntag, 11.12., 3. ADVENT (Gaudete)

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit dem Motto „Gutes tun“ für Familie Heim / für Walburga Haas und Angeh., Karl Röhner und Angeh. / für Valerie u. Barbara Kühnl / nach Meinung J-K

19.00 Uhr Weihnachtskonzert des Frauenchores „Nova Luna“ in der Pfarrkirche St. Ulrich und Afra

Dienstag, 13.12., Hl. Odilia, Äbtissin, und hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin

10.30 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.30 Uhr Hl. Messe für Anna Günther und Josef Rulik / für Dorothea Felber

Donnerstag, 15.12., Donnerstag der 3. Adventswoche

18.30 Uhr Bußgottesdienst vor Weihnachten, anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 16.12., Hl. Adelheid

--- Keine Hl. Messe im Seniorenheim

Samstag, 17.12., Samstag der 3. Adventswoche

16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)

Sonntag, 18.12., 4. ADVENT; Kollekte für die Anliegen von Ehe und Familie

10.15 Uhr Hl. Messe für Anna Binder / nach Meinung J-K / für Fam. Kämpflein und Brand

Wie geht das: Gutes tun?



Wenn einer anfängt und was Gutes tut...

Familiengottesdienst



* **Sonntag, 11. 12. 2016**
* **10:15 Uhr**



St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



Dienstag, 20.12., Dienstag der 4. Adventswoche

--- Keine Hl. Messe

Donnerstag, 22.12., Donnerstag der 4. Adventswoche

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe für die Verst. der Fam. Heibl

Freitag, 23.12., Hl. Johannes von Krakau, Priester

9.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 18.00 Uhr)

Samstag, 24.12., HEILIGER ABEND; Kollekte für Adveniat

15.30 Uhr Kindermesse
22.30 Uhr Christmette für Oskar Hiemeyer / für Ludwig und Katharina Jechnerer / für Familien Collet und Ohnberg / für Hans-Gerd Skorupinski / für einen Schwerkranken zur Genesung

Sonntag, 25.12., HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN; Kollekte für Adveniat

10.15 Uhr Festgottesdienst für Alfons Inderst mit seinen Angehörigen / für verst. Leszek Myszka / für Walli und Franz Demmer und Claudia Hirsch / nach Meinung J-K

Montag, 26.12., ZWEITER WEIHNACHTSTAG und hl. Stephanus, erster Märtyrer

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Kindersegnung für Peter Richarz und Geschwister und Eltern Troßmann und Angeh. / für Mathilde Kallina / für Gustav Sedlak

Hinweise:

Termine und Messintentionen für den Monat Januar können bis Dienstag, 13. Dezember 2016 angenommen werden.

Nähere Einzelheiten zu den außerordentlichen Terminen entnehmen Sie bitte dem Weihnachtspfarrbrief oder der Tagespresse.

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen

Vorderbreitenthann 15, 91555 Feuchtwangen

Sonntag, 11. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 14. Dezember

20.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 18. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 21. Dezember

20.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel. 09852/61 67 17

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder geraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder ungeraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

■ TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30–12.30 Uhr unter der Tel. Nr. 09852/25 66

**■ TuS Feuchtwangen
Abteilung Basketball
„Griffins“**



Heimspiele:

So. 11.12.2016, 17.15 Uhr Herren TB 1888 Erlangen 3
So. 11.12.2016, 13.15 Uhr U16m SpVgg Roth
So. 18.12.2016, 15.45 Uhr Damen Post SV Nürnberg 2

■ ASV Breitenau – Abt. Fußball

Winterpause: weiter geht's am So., 19. März 2017

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich 2016/2017

A-Jugend (Jahrgang 1998/99)

Ansprechpartner:

Beißer Felix, Tel. 0160/6965701

Training: Dienstag und Donnerstag 19.00–20.30 Uhr
Vorrunde Erzberg/Rückrunde Mosbach

B-Jugend (Jahrgang 2000/01)

Ansprechpartner:

Sterz Edik, Tel. 0162/9103064

Graßmüller Sven, Tel. 0170/2726672

Training: Montag und Mittwoch 19.00–20.30 Uhr
Vorrunde Breitenau/Rückrunde Erzberg

C-Jugend (Jahrgang 2002/03)

Ansprechpartner:

Lang Bernd, Tel. 09852/615499 oder 0176/29586053

Training: Dienstag und Donnerstag 17.30–19.00 Uhr
Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

D-Jugend (Jahrgang 2004/05)

Ansprechpartner:

Hermann Opitz

Wieland Jörg, Tel. 0172/6248544 oder 09852/616305

Training: Dienstag und Donnerstag 17.30–19.00 Uhr
Dienstag Breitenau/Donnerstag Mosbach

E-Jugend (Jahrgang 2006/07)

Ansprechpartner:

Fragner Bernd, Tel. 0171/6164344 od. 07950/802636

Training: Mittwoch 17.00–18.30 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

F-Jugend (Jahrgang 2008/09)

Ansprechpartner:

Rösel Maren, Tel. 0170/9192201

Weber Klaus, Tel. 0170/4729245

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2010/11)

Ansprechpartner:

Hornberger Wolfgang, Tel. 07950/2816 oder 0160/2009377

Franz Hilmar, Tel. 0170/1844256 oder 09857/975095

Training: Dienstag, 17.30 bis 18.30 Uhr

Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Jörg Wieland, 2. Vorstand, Tel. 0172/6248544

Bernd Fagner, Jugendleiter, Tel. 0171/6164344

Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abteilung Turnen

Kinderturnen (ab 4 Jahre)

Donnerstag 17.00–18.00 Uhr



Kinder-Step-Aerobic (ab 8 Jahre)

Donnerstag 18.00–18.45 Uhr

Ansprechpartner: Karin Fragner, Tel. 0171/6066662
Nadine Schwarz, Tel. 0151/25333191
Tanja Ebert, Tel. 0170/7577542

■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Eulenhof Tennis

Ansprechpartner: Axel Euler, Tel. 09852/27 84
Wolfgang Schwarz, Tel. 09852/15 50
Jugendwart: Volker Hähnlein, Tel. 09852/704
Anmeldung: Kinder- und Jugendtraining ab März
Spielbetrieb: 1. Mai – 3. Oktober 2016
Arbeitseinsatz: März – Oktober

■ SV Mosbach – Abteilung Fußball

Trainer u. Trainingszeiten im Jugendbereich – Saison 2016/17

Junioren

U19 (A-Jugend)

Walter Soldner Tel: 09852/14 71
Training Realschulhalle: Freitag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

U17 (B-Jugend)

Rainer Witzgall Tel.: 09852/93 04
Training Realschulhalle: Freitag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

U15 (C-Jugend)

Michael Groß, Tel.: 09852/47 85 o. 0160/8890548
Jörg Schaffner Tel: 0151/15571220
Training Hochmeisterhalle: Samstag, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

U13 (D-Jugend)

Harald Weißbeck, Tel.: 09852/28 22 o. 0163/8351198
Rainer Dollinger, Tel.: 09852/90 84 75 o. 0171/9855804
Training Realschulhalle: Freitag, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

U11 (E-Jugend)

Thomas Ballbach, Tel.: 09852/49 91 o. 0160/5338842
Raphael Soldner, Tel.: 09852/13 18 o. 0151/15532236
Training Hochmeisterhalle: Samstag, 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

U9 (F-Jugend)

Bernd Hörner, Tel.: 09852/95 54 o. 0171/1285466
Training Landschulhalle: Dienstag, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bambinis (G-Jugend)

Volland Michael, Tel.: 09857/97 58 94 o. 0170/2330157
Stefan Bittel Tel: 0177/8087696
Training Realschulhalle: Freitag, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Herrenmannschaften

Mosbach 1 / Mosbach 2 / Mosbach 3
Training Di. + Fr. 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr Sportgelände Mosbach
Spielleiter: Stefan Arold, Tel.: 09852/10 27 o. 0151/12763019

Damenmannschaft

Training Mo. + Mi. 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Spielleiterin: Anika Fenn, Tel.: 09852/26 39 o. 0151/23053343

Juniorinnen U15/U13

Marcus Baumann, Tel.: 09852/14 39 o. 0171/9999866
Matthias Ballbach, Tel: 0151/18921392
Kern Katja, Tel.: 09852/70 35 65 o. 0151/57838313
Training Realschulhalle: Mittwoch, 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Alte Herren

Martin Strauß, Tel.: 09852/61 67 87 o. 0151/61231618
Training Landschulhalle: Dienstag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Weitere Info's:

1. Vorstand:
Martin Waldmann Tel.: 09852/61 38 98 o. 0171/6726997
Jugendleiter:
Rainer Witzgall Tel.: 09852/93 04 o. 0173/7383053
Abteilungsleiter Fußball:
Martin Saulich Tel: 0175/7004151
Homepage: www.sv-mosbach.de

■ SV Mosbach – Abteilung Turnen

Damengymnastik

Dienstag, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim
Dienstag, 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr Gymnastik im Sportheim

Kinderturnen

Ursula Bila, Tel.: 0160/1508990
Tanja Braun, Tel.: 09852/61 32 50 o. 0171/5852914
Montag, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Sportheim

Kindertanzen

Tanja Braun, Tel.: 09852/61 32 50 o. 0171/5852914
Marina Waldmann, Tel.: 09852/61 38 98
Samstag, 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr



WEIHNACHTSFEIER

SV MOSBACH

Datum: Sa. 17.12.2016
Uhrzeit: 19.30 Uhr

Achtung! Geänderter Ort:



LANDGASTHOF
Klotz GbR

Schützenstraße 30
91625 Schnelldorf/
Unterampfrach
Landgasthofklotz@T-online.de

Große Tombola
Geschichten und Gedichte
Posaunenchor Mosbach
Und vieles mehr

Zeigt Euer Interesse
zum Verein durch
Eure Teilnahme

Auf euer Kommen
freut sich der



■ Gesund durch Bewegung e.V.

Reha- und Präventionssport

Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

Kurszeiten:

Montag 17.30–18.30 Uhr und 18.30–19.30 Uhr
Mittwoch 16.30–17.30 Uhr und 17.30–18.30 Uhr
Freitag 9.30–10.30 Uhr und 10.30–11.15 Uhr

eMotion2, Aichenzeller Straße 2, 91555 Feuchtwangen



Sitzgymnastik

Dienstag 9.45–10.30 Uhr
im Jugendhaus, Jahnstr. 4, Feuchtwangen

■ **Wasserwacht Feuchtwangen**

Das Training der Wasserwacht findet immer montags ab 19.00 Uhr im Hallenbad Feuchtwangen statt. Interessierte Jugendliche ab 6 Jahren, aber auch Erwachsene können montags gerne vorbei schauen oder sich an die u.g. Kontakte wenden.



Kontakt und Infos unter:

www.wasserwacht-feuchtwangen.de,
www.facebook.com/WWFeuchtwangen,
info@wasserwacht-feuchtwangen.de

■ **Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V.**

Jeden Mittwoch gemischter Chor, 20.00 Uhr im Sängermuseum. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

■ **Cantemus**
Lasst uns singen

Jeden Samstag probt der Kinder- und Jugendchor in den Räumen der städt. Musikschule:

CANTEMUS I:

Probenzeit: Samstags 11.00 Uhr bis 11.45 Uhr
Alter: Kinder im Kindergartenalter bis einschließlich 1. Klasse

Musikalische Leitung: Herr Jürgen Rupp

CANTEMUS II:

Probenzeit: Samstags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Alter: Kinder von der 2. bis einschließlich 4. Klasse

Musikalische Leitung: Herr Jürgen Rupp

CANTEMUS III:

Probenzeit: Samstags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Alter: Jugendliche von der 5. bis einschließlich 7. Klasse

Musikalische Leitung: Frau Birgit Mathes

CANTEMUS IV:

Probenzeit: Samstags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Alter: Jugendliche ab der 8. Klasse

Musikalische Leitung: Frau Birgit Mathes

Neue Sängerinnen und Sänger zwischen 5 und 27 Jahren sind immer und jederzeit herzlich willkommen.

Kommt einfach mal zu einer Chorprobe und schaut euch alles an! Informationen: Birgit Mathes, Tel. 09852/616877. Besuchen Sie auch unsere Webseite: www.cantemus-feuchtwangen.de

■ **Projektchor**

Die Proben für diesen Projektchor finden jeden Mittwoch von 19.00–20.00 Uhr im Sängermuseum statt. Willkommen sind alle Sängerinnen und Sänger ab 15 Jahren. Geleitet wird der Chor von Birgit Mathes. Die Teilnahme ist kostenlos.

■ **Frauenchor „Nova Luna“**

Jeden **Dienstag Chorprobe, 19.30 Uhr**, Sängermuseum. Neue Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen.

Konzert



Frauenchor
NOVA LUNA

Sonntag, 11.12.2016
19.00 Uhr
Feuchtwangen
kath. Kirche „St. Ulrich u. Afra“
Eintritt frei – Spenden erbeten

■ **VdK-Ortsverband Feuchtwangen**

Sprechstunden Dienstags von 13.30–16.00 Uhr im ehem. Krankenhaus, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus
Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch, Tel. 0981/9 77 86 40

Informationen und aktuelle Mitteilungen entnehmen Sie bitte unserem **Schaukasten** am Kinogebäude in der Postgasse.

■ **Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Feuchtwangen**



STRICK-HÄKEL-BASTEL-GRUPPE

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19 Uhr im Raum der AWO Feuchtwangen innerhalb der AWO-Tagesstätte, Lohweiherstraße 1 in Feuchtwangen (hinterer Eingang). Jeder, der sich für allerlei Handarbeiten interessiert, ist herzlich willkommen.

Informationen bei Gerlinde Suhr, Tel. 09852/22 31, Peter Sauer, Tel. 09852/17 76

■ **Film- und Fotoclub Feuchtwangen**

Foto- und Filmgruppe

Dienstag, 13.12.2016
Jahresabschlussfeier

■ **Tauschring Feuchtwangen e.V.**

Der Tauschring Feuchtwangen trifft sich in FeuMitte zu einem adventlichen Abend.
Termin: **19. Dezember 2016 19.00 Uhr.**



■ Bund Naturschutz – Ortsgruppe Feuchtwangen-Schnelldorf



Die Bund Naturschutz-Ortsgruppe Feuchtwangen-Schnelldorf trifft sich an jedem 1. Mittwoch des Monats um 20.00 Uhr abwechselnd in Schnelldorf im Gasthaus zur Eisenbahn (in den geraden Monaten) und in Feuchtwangen im Gasthaus Walkmühle (in den ungeraden Monaten).

Evtl. Änderungen siehe Tagespresse oder Anfragen bei: gerhardstuempfig@t-online.de oder Andrea Schramm: schramm_a@gmx.de
Alle Mitglieder und Naturfreunde sind herzlich willkommen.

Die Kindergruppe des BN trifft sich jeden letzten Freitag im Monat (außer Ferien) um 14.30 Uhr. Infos zu Treffpunkt etc. bei Andrea Gauß, Tel. 09852/9 08 06 85.

■ MSC – Motorsportclub Feuchtwangen e.V.



Viele große Motorsport-Karrieren haben im Motorrad-Geländesport begonnen.

Es gibt mit Sicherheit ganz viele Motorsport-Talente auch in unserer Region und genau die suchen wir, der Motorsportclub Feuchtwangen e.V.

Mädchen und Jungen ab 6–14 Jahren, die Lust haben, in den Motorrad-Geländesport hineinzuschnuppern und das Motorradfahren unter Anleitung sehr erfahrener Trainer zu lernen.

Jeder kann selbst entscheiden, entweder einfach Spaß beim Motorradfahren zu haben oder vielleicht sogar bald an Rennen teilzunehmen.

Jetzt ist die Gelegenheit, komm zur Jugendgruppe, komm zum Team des MSC-Feuchtwangen. Die Kosten für die Jugendlichen und deren Eltern sind denkbar gering.

Einstiegs-Fahrzeuge mit 50 u. 100 ccm Viertaktmotor sind vorhanden und werden auf Wunsch zum Unkostenbeitrag vom MSC gestellt. Bei der Beschaffung der persönlichen Ausrüstung sind wir gern behilflich.

Wer Interesse hat, sollte sich bald beim MSC melden, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Los geht's auf der MSC Motorsportanlage Hilpertweiler nach der Winterpause.

Offene Fragen? Wir stehen Eltern und Jugendlichen gern mit Rat und Tat zur Seite.

MSC-Feuchtwangen e.V. im DMV

1. Vorstand Günter Ebert, Tel. 09852/61 67 36

■ Modelleisenbahn-Freunde „Sulzach-Express e.V.“



Wöchentlicher Treff **jeden Freitag, 19.00 Uhr** im Vereinsheim im Mosterei-Gebäude (Hintereingang) in Aichenzell. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstraße 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles. Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein – egal welches Alter und Größe, Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an.

50% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gern gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 10.00–17.00 Uhr,

Samstag 10.00–13.00 Uhr (**keine Warenannahme**)

Das Rot-Kreuz-Team

■ Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U.e.V. Am Stadion 1, 91555 Feuchtwangen

Freitag von 15.30–17.00 Uhr

Voltigieren für Kinder ab 5 Jahren

täglich ab 17.00 Uhr nach Absprache

Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder und Erwachsene

Sonntag um 16.00 Uhr: Springunterricht

Ponyreiten nach Absprache

Feiern Sie den Geburtstag Ihres Kindes im Reitverein

mit dem Pony ins Gelände – von einer fachkundigen Begleitperson geführt

Am Stadion 1, 91555 Feuchtwangen

Nähere Informationen erhalten Sie bei Elke Pröger,

Tel. 0160/7925850

■ Schützengesellschaft 1459 Feuchtwangen e.V.

Schießbetrieb:

Donnerstag (mit Jugendtraining)

19.00–21.00 Uhr

Sonntag

10.00–12.00 Uhr

Weitere Informationen:

Altman Erwin, 1. Vorsitzender, Tel. 09852/6 11 66

Ramos Saez Francisco, Jugendleiter: Tel. 09852/6 19 24

e-mail: francisco.ramos-saez@web.de

Bogenschützen:

Samstag

15.00–18.00 Uhr

Lothar Lindörfer, Tel. 09856/97 66 09

e-mail: Lothar.Lindoefer@web.de

■ Schützenverein Vorderbreitenthan e.V.

Trainingszeiten:

Mittwoch

18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb mit Jugendtraining

Freitag

18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb

Weitere Infos:

Schießleiter: Diana Seibold, Tel. 09823/9 24 16 67

Katja Busch, Tel. 09852/61 54 79

Jugendleiter: Bernd Stark, Tel. 09852/24 49

■ Schützengesellschaft 1970 Dorfgütingen e.V.

Trainingszeiten:

Luftgewehr: Freitag 19.00–22.00 Uhr

Weitere Informationen:

Sportleiter: Rudolf Lechler, Tel. 0170/34 53 853

Jugendleiter: Nadine Rister, Tel. 09852/61 52 97

■ Schützenverein Aichau – Oberhorn 1966 e.V.

Übungsschießen Jugend

Samstag 16.00–17.00 Uhr

Übungsschießen Erwachsene

Dienstag 19.00–22.00 Uhr



Weihnachtsfeier mit Königproklamation am 10.12.2016

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet **am 10.12.2016 ab 19.30 Uhr im Gasthaus Göhring in Oberahorn** statt.

Wir möchten dazu alle Mitglieder mit Ehefrauen/Ehemännern oder Lebensgefährten und Kindern recht herzlich einladen.

Nach einem gemeinsamen Essen und der Begrüßung werden die Pokale verliehen.

Höhepunkt des Abends wird dann die Proklamation der Ritter und Könige bei Jugendlichen und Erwachsenen.

Weiterhin findet wie immer unsere Christbaumversteigerung statt, hierzu bitten wir die Mitglieder um Sachspenden. Diese dürfen auch weihnachtlich verpackt sein, um dadurch die Überraschung für die Bieter etwas zu steigern.

Wie immer benötigen wir auch einige Kuchenspenden für unser abendliches Kaffeetrinken.

Im Voraus herzlichen Dank an alle Spender!

Essensanmeldung ist nicht erforderlich, es gibt ein warmes Büfett!

■ Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung

Am **Samstag, 17.12.2016** wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20 Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst:

Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetshaus, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberahorn, Breitenau, Vorderbreitenthan, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mosbach, Aichau und Thürnhofen.

■ Briefmarkenfreunde Dinkelsbühl – Feuchtwangen

Vereinsabende:

Jeder zweite Mittwoch des Monats

Wo? Gasthaus „Weißes Roß“, Schopfloch

Beginn: 20.00 Uhr

**Nächstes Treffen: Weihnachtessen
14. Dezember 2016**

Herzliche Einladung an alle Mitglieder samt Angehörigen.

■ Obst- und Gartenbauverein Dorfgütingen und Umgebung

Der Obst- und Gartenbauverein Dorfgütingen und Umgebung lädt zur Adventsfeier für jedermann, ob Jung ob Alt ein.

Wir treffen uns

am: **Samstag, 10. Dezember 2016**

um: **19.00 Uhr**

im: **Gasthof „Zur Romantischen Straße“** in Mittelstetten

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit Euch.

Euer Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Dorfgütingen und Umgebung

■ Brauchtumsverein Breitenau

Glühweintreff im Gmaseum

Der Brauchtumsverein Breitenau lädt ein zum Glühweintreff am **4. Advent – Sonntag, 18.12.2016 – ab 16.00 Uhr** im Gmaseum in Breitenau!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich dabei auch unser Gmaseum einmal genauer anzuschauen!

Es gibt natürlich auch Kinderpunsch und etwas Süßes!

Die Vorstandschaft

■ Seniorenbeirat Feuchtwangen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Der Seniorenbeirat Feuchtwangen geht im Januar 2017 in seine dritte Amtszeit.

Hierzu findet am **Montag, 9. Januar, um 18 Uhr**, die termingerechte Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft im Kleinen Sitzungssaal der Stadt statt.

Da mehrere langjährige Beiratsmitglieder aus gesundheitlichen Gründen für eine weitere Mandatszeit nicht mehr zu Verfügung stehen, können nun weitere Bürgerinnen und Bürger in diesem Gremium aufgenommen werden.

Wer sich für die Arbeit des Seniorenbeirats interessiert und mitwirken möchte, sollte sich bereits im Vorfeld beim Beirats-Vorsitzenden, Heinz Mayer (Tel. 09852/7 02) melden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Heinz Mayer
2. Grußworte des Bürgermeisters Patrick Ruh
3. Grußworte des Beauftragten für Familien- und Senioren Helmut Huber
4. Rückblick auf 2016 durch Schriftführer Erich Herrmann
5. Verabschiedung von Beiratsmitgliedern
6. Wahl der Vorstandschaft (Wahlleiter Stadtrat Helmut Huber)
7. Vorschau, Anträge und Wünsche

Willkommen zur Stallweihnacht 2016



Samstag, 17. Dezember

Tannenhalle

Vorderbreitenthan

Beginn 19.30 Uhr

**Auf Euren Besuch freuen sich
die Vereine der Altgemeinde
Vorderbreitenthan und
die Jungschar !**

THEATERABEND

Beginn: 19.30 Uhr
Gasthaus Am Forst
Wehlmäusel

Erwachsene: 2€
Kinder: 1€

Die ELJ präsentiert:

„Der Hochzeitstag“
Ein Einakter von Waltraud Götz

So, 18.12.16

Auf Euer Kommen freut sich die ELJ Krapfenau

■ Blaskapelle Thürnhofen

Weihnachtskonzert

Die Blaskapelle Thürnhofen veranstaltet wieder am **4. Adventssonntag (18.12.2016)** ihr traditionelles Weihnachtskonzert in der Stiftskirche in Feuchtwangen. Beginn ist um 18.30 Uhr, der Erlös kommt einer sozialen Einrichtung in der Kirchengemeinde Feuchtwangen zugute.

Böhmischer Abend 2017

Der Böhmische Abend 2017 ist bereits ausverkauft, auch einzelne Restkarten sind nicht mehr erhältlich.

Sonstiges

■ Veranstaltung im BiZ Ansbach

„Entdecke die Welt!“ – Nach der Schule ins Ausland

Mit dem Gedanken, sich nach der Schule eine „Auszeit“ zu gönnen, liebäugeln viele. Es ist nicht nur der Stress bis zum Erreichen des Schulabschlusses, es ist auch die Neugier auf Neues und Unbekanntes.

Aber welche Möglichkeiten bieten sich an, etwas Sinnvolles und zugleich Finanzierbares zu machen?

WANN: 15. Dezember 2016 um 14.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

WO: Berufsinformationszentrum, Agentur für Arbeit Ansbach

BESONDERHEITEN: Eine Anmeldung ist nur bei einer Teilnahme mit einer Schulklasse oder Gruppe im BiZ (0981/182-333) notwendig.

ZIELGRUPPE: Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss, Fachoberschüler/-innen und Abiturienten/-innen

REFERENT: IB, Internationaler Bund Nürnberg

■ Johann-Georg-von-Soldner Realschule Feuchtwangen generalsaniert

Der Landkreis Ansbach hat die Johann-Georg-von-Soldner Realschule in Feuchtwangen in den vergangenen fünf Jahren in zwei Bauabschnitten generalsaniert. Dabei wurde die Schule energetisch verbessert, organisatorisch und funktional optimiert und bzgl. Technik, Ausbau und Ausstattung auf den neuesten Stand gebracht. „Ich finde es wichtig, dass junge Menschen einen großen Teil ihrer Zeit in einer Architektur verbringen, die eine optimale Atmosphäre zum Lehren und Lernen bietet“, betonte Landrat Dr. Ludwig.

Im Herbst 2011 wurde mit den Baumaßnahmen begonnen. Dabei erfolgte eine Umorganisation der Schule nach funktionaler Anforderung. Die Fachräume wurden neu organisiert, der Lehrertrakt geändert und im Erdgeschoss Räume für den Aufenthalt der Ganztageschüler errichtet. Die Maßnahme beinhaltete außerdem die energetische Sanierung weitgehend in Passivhausbauweise und die Erneuerung der gesamten Gebäudetechnik mit Lüftungsanlagen für die Klassenzimmer. Zudem wurden energieeffizientere Beleuchtung eingebaut sowie Ausbau und Ausstattung der Schule auf den neuesten Standard gebracht. Durch den Einbau eines Aufzugs wird die Schule, deren Ebenen halbgeschossig zueinander versetzt liegen, insgesamt barrierefrei.

Die Sanierung erfolgte bei laufendem Schulbetrieb. Als Ausweichräume für die jeweils etwa 140 Schüler dienten der ehemalige naturwissenschaftliche Trakt des nebenan liegenden Gymnasiums und die landkreiseigene Modulanlage, die neben der Mittelschule Feuchtwangen-Land errichtet wurde.

Die Kosten der Generalsanierung betragen rund 12 Millionen Euro. Vom Freistaat Bayern wurde ein Zuschuss von etwa 4 Millionen gewährt. 8 Millionen Euro trägt der Landkreis Ansbach.

Der Landkreis Ansbach ist Sachaufwandsträger von insgesamt 26 Schulen, darunter Realschulen, Gymnasien, Wirtschaftsschulen, berufliche Schulen und Förderzentren. Die Generalsanierung der Johann-Georg-Soldner Realschule Feuchtwangen ist Teil eines Bau- und Sanierungsprogramms der Schulen im Landkreis Ansbach. Der Landkreis Ansbach hat sich zur Aufgabe gemacht, den Bildungsauftrag für die Schulen in seiner Sachaufwandsträger optimal zu erfüllen. Seit 2004 investierte der Landkreis Ansbach rund 160 Millionen Euro in Schulbaumaßnahmen. „Aktuell erfolgt der letzte Bauabschnitt am Gymnasium Feuchtwangen für rund 5,5 Millionen Euro. Weitere Baumaßnahmen laufen an den Berufsschulen in Dinkelsbühl und Rothenburg. Diese Baumaßnahmen sind gute Investitionen in die Bildung und damit auch in unsere Zukunft“, betont Landrat Dr. Ludwig.

■ Neue Hinweise zur Abfalltrennung

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach hat einen neuen Flyer zum Thema „Abfalltrennung“ in verschiedenen Sprachen herausgebracht. In der anschaulichen Darstellung wird aufgezeigt, welcher Abfall über die Restabfall-, Bio- oder Papiertonne sowie den Gelben Sack zu entsorgen ist. Außerdem wird eine korrekte Entsorgung von Altglas erläutert. Diese Informationen sollen dabei helfen das Prinzip der Abfalltrennung zu verstehen und entsprechend umzusetzen.

„Die richtige Abfalltrennung in allen Haushalten ist eine wichtige Voraussetzung, damit Abfälle umweltgerecht und wirtschaftlich verwertet werden können. Mit dem Flyer erhalten auch Asylbewerber und Flüchtlinge, die die deutsche Sprache noch nicht beherrschen, verständliche Hinweise zur korrekten Trennung des Abfalls“, betonte Landrat Dr. Ludwig.

Der Flyer enthält die Hinweise in den Sprachen Englisch, Französisch, Russisch, Ukrainisch, Türkisch, Albanisch, Arabisch und Persisch. Er liegt in den Städten, Märkten und Gemeinden des Landkreises Ansbach sowie im Landratsamt Ansbach aus. Ebenso ist er



auf der Homepage des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de zu finden. Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981 468-2301 oder per Mail an abfallwirtschaft@landratsamtansbach.de wenden.

Im Dezember wird zudem der Abfallkalender für das Jahr 2017 an alle Haushalte des Landkreises Ansbach verteilt. Dort werden wieder viele hilfreiche Tipps rund um die Abfallentsorgung, aktuelle Angebote und Aktionen im Landkreis Ansbach zu lesen sein. Ebenso wird in bewährter Form über die Abfuhrtermine für Restabfall, Papiertonne, Gelben Sack und Biotonne informiert.